

**JETZT NEU!**



Dein Kaufland-Prospekt ab sofort im Innenteil

# Die Zeitung im Calenberger Land am Wochenende

# burgbergblick

11

Jahrgang 52

Sonnabend, 14. März 2026

Barsinghausen

Gehrdn

Ronnenberg

Wennigsen

www.burgbergblick.de



Frauen bekommen am Sonnabend eine Blume Seite 12

## Canarios: Concierto Ibérico in der Marienkirche

**Barsinghausen.** Das Bremer Ensemble Concierto Ibérico stellt sein neues Konzertprogramm „Canarios – Vögel in der Musik zwischen Oud und Gitarre“, am Freitag, 24. April, um 19 Uhr in der Marienkirche in Barsinghausen vor. Der Eintritt ist kostenfrei, um Spenden wird allerdings gebeten. Ausgangspunkt des Abends ist die barocke Tanzmelodie „Canarios“ von Gaspar Sanz aus dem Jahr 1674, es folgt ein Mix iberischer Musik und orientalischer Tradition.



Wirt Johannes „Hannes“ Selcho (82) beim Frühjahrsputz vor der Bergmannschänke. Anlass ist ein frischer Anstrich für die Empelder Traditions-gaststätte, die in diesem Jahr 97 Jahre alt wird. FOTO: TOBIAS WELZ

**Ohne Abzüge:**

Feingold	142,50 €/g
750 Gold	105,75 €/g
585 Gold	82,49 €/g
333 Gold	46,95 €/g
Zahngold	88,96 €/g
Silber	1,87 €/g
Versilbert	40,00 €/kg
Zinn	16,00 €/kg

**Goldankauf Bott**  
Bahnhofstr. 12 • 30159 Hannover  
0511/37359069

Ihr ambulanter Pflegedienst mit Herz



**Haus am Hirtenbach mobil**



Büro & Rufbereitschaft  
**05109- 519 09 50**  
Kolberger Str. 12 • 30952 Ronnenberg  
Info@Hirtenbach-Mobil.de  
www.Hirtenbach-Mobil.de

# Frühjahrsputz in der Bergmannschänke

Gastwirt „Hannes“ Selcho reinigt seine Bergmannsfiguren und Grubenlampen

VON TOBIAS WELZ

**Empelde.** Der Frühling steht vor der Tür – und auch rund um die Bergmannschänke in Empelde wird fleißig geschneigelt und gestriegelt. Gastwirt Johannes „Hannes“ Selcho (82) hat dafür kurzerhand seine kleinen Schätze nach draußen getragen: zahlreiche urige Bergmannsfiguren, alte Grubenlampen, einen Schutzhelm, einen Zinnkrug und weitere Erinnerungsstücke aus der lokalen Bergbauzeit. „Auf denen hat sich in den vergangenen Jahren ganz schön Staub angesammelt“, gesteht der 82-

Jährige und wischt sorgfältig über die Figuren.

### Staub auf den Schätzen

Der Anlass für die Putzaktion: Eine Malerfirma hat dem Gebäude in der Hansastr. 53 in diesen Tagen frische Farbe verpasst. Beim Vorbereiten fiel Selcho auf, dass auch die vielen Dekorationsstücke einmal gründlich gereinigt werden müssen. Sie gehören seit Jahren zur rustikalen Atmosphäre der alteingesessenen Gaststätte und erinnern an die lange Bergbaugeschichte des Ortes.

### Treffpunkt für Stammgäste

Selcho selbst ist in Empelde „ein bekannter Hund“, wie man sagt. Seit vielen Jahren führt er die kleine Schänke als Treffpunkt für Nachbarn, Stammgäste und Freunde des guten Bieres. Der Wirt gilt als humorvoll und gesellig, was auch kleine Details rund um die Gaststätte zeigen – etwa ein augenzwinkerndes Warnschild vor „Wirtsunfällen“.

### Die 100 fest im Blick

In diesem Jahr hat die Bergmannschänke zudem etwas zu

feiern: Das Haus wird 97 Jahre alt. Den 90. Geburtstag hat Selcho vor sieben Jahren groß gefeiert – und auch beim nächsten Meilenstein will er unbedingt noch selbst hinter dem Tresen stehen. „Den Hundertsten mache ich auf jeden Fall noch als Wirt“, sagt er. Wie es danach weitergeht, weiß er noch nicht genau. Sicher ist für ihn aber eines: Die Bergmannschänke soll auch künftig bestehen bleiben – und zwar genau so, wie sie ist: als rustikale Bierstube mit Stammtisch, Maifeiern und herzlicher Bedienung. „Die gehört einfach zu Empelde dazu.“

## Barsinghäuser Vereine erhalten Spendengelder

**Barsinghausen.** Die Hannoversche Volksbank unterstützt Vereine und gemeinnützige Initiativen in Barsinghausen. Der Kunstverein Barsinghausen erhält eine Zuwendung in Höhe von 1100 Euro. Mit Hilfe dieser Spende soll ein

Laptop zum öffentlichen Gebrauch angeschafft und installiert werden. Der TSV Groß Munzel erhält 1400 Euro für den Kauf eines Mähroboters. Auch der 1. FC Germania Egestorf/Langreder plant die Ersatzbeschaffung eines

Mähroboters und bekommt eine Unterstützung von 1000 Euro. „Als Genossenschaftsbank mit starken regionalen Wurzeln setzen wir uns aktiv für gemeinnützige Initiativen ein“, erklärt Filialdirektor Heiko Bierwag.

**GUTSCHEIN**  
**20%** Rabatt auf einen Artikel Ihrer Wahl!  
Ausgenommen sind rezeptpflichtige Arzneimittel, Zuzahlungen, Bücher und Sonderangebote.  
gültig vom 16.03. bis 20.03.2026

**Sonnen-Apotheke**  
Marktstr. 40 in Barsinghausen

**Bepanthen**  
Wund- und Heilsalbe 20 g \*

**Bepanthen** WUND- UND HEILSALBE  
20g

**4,99 €**

**B.S.F.R. GmbH**  
BAUEN.SANIEREN.FLIESEN.REPARIEREN.

**Maurer- und Betonbaumeisterbetrieb**

Bauen - Sanieren  
Kleinreparaturen  
Bäder - Fliesen - Umbau  
Schimmelbeseitigung

30989 Gehrdn/Ditterke  
05108-607571-1  
info@bsfr.de  
**www.bsfr.de**

**trinkgut** Jetzt bei uns punkten PAYBACK  
**GM Willeke GmbH**  
Gültig vom 16.03. - 21.03.26  
Öffnungszeiten: Mo-Sa 8-20 Uhr  
Egestorfer Straße 34-36 • BARSINGHAUSEN

**Gilde Ratskeller**  
Kasten = 20 x 0,5 l/24 x 0,33 l  
(1 l = € 1,10/1,39)  
zzgl. € 3,10/3,42 Pfand

**Coca-Cola, Fanta o. Sprite**  
und weitere Sorten  
Kasten = 12 x 1 l  
(1 l = € 0,97)  
zzgl. € 3,30 Pfand

**NUR IN DER APP**  
ab 2 Kästen **10.99 €**  
(1 l = € 0,92)

**10.99** **11.69**

**UNFALL – Was nun?**

**LACK 22**

- Fahrzeuginstandsetzung
- Fahrzeuglackierung
- Smart Repair
- Beulendoktor – Kleine Dellen und Beulen braucht man heute nicht mehr zu lackieren.
- Glasreparatur

Dahlkampsanger 3 • 30890 Barsinghausen  
Tel. 05105 / 6648780

Falls Sie uns benötigen, wir sind für Sie da!  
**Peter Felker und das Team.**

**BURGBERGBLICK...**  
... IN RUHE ONLINE LESEN!

Sie finden die aktuelle Ausgabe des **burgbergblick** als ePaper unter: **epaper.burgbergblick.de**

**Zeit für neue Dachfenster**  
Mehr Tageslichteinfall durch vergrößerte Glasfläche  
Hervorragende Energieeffizienz und Wärmedämmung

**VELUX** GESCHÜLTERT BETRIEB  
Qualität von Meisterhand

**KANDELHARDT**

- Dacharbeiten
- Abdichtungen
- Fassadenbau
- Wärmeschutz
- Bauklempnerei
- Solar-Systeme

30989 Gehrdn • Rudolf-Diesel-Str. 5 • Tel. 0 5108 / 64 27 888

*Momente, die gehört werden möchten.*

**Hörwelt Ooster**  
besser hören. besser leben.

Ganz einfach, mit den Signia Silk Charge&Go IX, den kleinsten akkubetriebenen Hörsystemen der Welt – nahezu unsichtbar & trotzdem aufladbar.

Jetzt bei uns unverbindlich 14 Tage Probetragen!

5x in der Region.  
Gehrdn / Barsinghausen  
Tel. 0 51 08 / 8 76 70 82  
Tel. 0 51 05 / 5 91 64 65

**CHIFFRE-ANTWORT!**

Bitte schicken Sie uns ihre Antworten auf Chiffre-Anzeigen an folgende Adresse:

**GOLDANKAUF**  
GOLDSCHMIDT  
www.goldundsilberankauf.de

999er Gold	140,92 €/g
999er Silber	1,85 €/g
750er Gold	105,69 €/g
925er Silber	1,71 €/g
585er Gold	82,44 €/g
333er Gold	46,93 €/g
versilbertes Besteck	40 €/kg
Zinn	16,00 €/kg
Zahngold	89,23 €/g

HAZ/NP Geschäftsstelle Hannover  
Lange Laube 10,  
30159 Hannover

Lister Meile 50 • 30161 Hannover  
**0511/328269**



Andrea Hoefener (von links), Rolf Meyer, Michael Gruber und Kai Stahn präsentieren die neue Vereinszeitung.

FOTO: TOBIAS WELZ

## 1700 Hefte für den SV Gehrden

Die neue Vereinszeitung berichtet über sportliche Erfolge, junge Talente und das Vereinsleben

VON TOBIAS WELZ

**Gehrden.** Der SV Gehrden hat eine neue Ausgabe seiner Vereinszeitung veröffentlicht. Die Auflage beträgt 1700 Exemplare. Zehn Jugendliche aus dem Verein verteilen die Hefte aktuell im Stadtgebiet von Gehrden sowie in den Ortschaften. Mitglieder in Wennigsen, Barsinghausen, Ronnenberg, Hannover und weiteren Orten erhalten die Zeitung per Post. Pro Familie im Verein wird ein Exemplar verschickt.

Der Sportverein zählt rund 2700 Mitglieder. „Gerade für unsere älteren Mitglieder ist die Vereinszeitung enorm wichtig. Hier finden sie Telefonnummern, Fotos und Informationen“, sagt Vorstandssprecher Rolf Meyer. Viele fänden darin zudem ihre Kinder oder Enkelkinder auf Mannschaftsfotos und verfolgten, was in den einzelnen Sparten geschieht.

Ein Schwerpunkt der aktuellen Ausgabe liegt auf dem Jubiläumsjahr des Vereins. Der SV Gehrden hatte im vergangenen Jahr sein 125-jähriges Bestehen gefeiert. Außerdem berichtet das Heft über

besondere sportliche Leistungen. Als „Mannschaft des Jahres 2025“ werden die Turnerinnen im Alter von 14 bis 17 Jahren vorgestellt. Porträtiert wird zudem die achtjährige Schwimmerin Paula Starke, die zur „Sportlerin des Jahres 2025“ gewählt wurde.

Die Vereinszeitung entsteht in Kooperation zwischen dem SV Gehrden und den Madsack Medien Hannover. Die aktuelle Ausgabe übergab der Verkaufsleiter der Region Süd/West bei Madsack, Michael Gruber, an den Verein und würdigte dabei das ehrenamtliche Engagement hinter der Produktion sowie die finanzielle Unterstützung zahlreicher Unternehmen vor Ort.

Mit den Vorbereitungen für die Vereinszeitung beginnt Andrea Hoefener aus der Geschäftsstelle jedes Jahr bereits Anfang November. Dann koordiniert sie Beiträge aus den Sparten, sammelt Texte und Fotos und stimmt die Produktion ab, bis Ende Januar die letzten Inhalte vorliegen. „Ohne die Unterstützung von Frau Tellermann aus der Druckerei wäre das für uns kaum zu bewältigen“, sagt Hoefener.

## Ostermarsch am 4. April in Hannover

**Region Hannover.** Am Sonnabend, 4. April, beginnt um 11 Uhr der Ostermarsch in der Aegidienkirche Hannover und endet mit der Schlusskundgebung um 13 Uhr am Bahnhofsvorplatz. Das Motto: „Für eine Zukunft in Frieden“. Damit möchte das Aktionsbündnis Ostermarsch auf die Gefahren für den Weltfrieden hinweisen.

## Glaserei Heick

www.glaserei-heick.de

Meisterbetrieb

- Glasreparaturen aller Art
- Glasdächer
- Glasküchenrückwände
- Ganzglastüren / Anlagen
- Glasduschabtrennungen
- Spiegel in allen Formen
- Markisen / Rollläden / Insektenschutz

VELUX  
Experte

- VELUX Fenster Austausch / Neumontage  
Wartung und Zubehör
- Fassaden- und Schornsteinbekleidungen
- Fenster und Haustüren aus Kunststoff / Holz / Aluminium

Barsinghausen 05105 / 8 22 31  
Gehrden 05108 / 92 28 95

24 Std. Glas- und Fenster Notdienst

# Software aus Lemmie für ganz Deutschland

Die Firma Concepts System unterstützt Unternehmen bei der Digitalisierung. Wie sich das einstige Nebenprojekt dreier Schulfreunde zu einem bundesweit erfolgreichen Geschäft entwickelt hat.



Arbeiten seit 2016 an ihrer ERP-Software "myCorazon": Simon Siewert (links) und Robin Hammargren.

FOTO: JAKOB WOLF

**Lemie.** „Krass, sogar 70 Nutzer gleichzeitig“, stellt Simon Siewert fest. Der Entwicklungsleiter der Firma Concepts System sitzt an seinem Schreibtisch und kontrolliert, ob das System problemlos läuft. Jede Funktion, jede Interaktion hat er im Blick. Kurz darauf betritt Robin Hammargren das Büro: „Wie läuft's?“ Siewert zeigt den aktuellen Stand, Hammargren nickt: „Sehr gut.“

In einem renovierten Bauernhaus in Lemmie entwickelt die Concepts System GmbH eine Software für Unternehmen, die diesen dabei helfen soll, ihre Prozesse zu digitalisieren. Was als Nebenprojekt zweier Schulfreunde begann, ist heute ein moderner Betrieb mit bundesweit mehr als 100 Kunden. Die Macher sind jung und Profis auf ihrem Gebiet.

### Warenwirtschaft profitiert von „myCorazon“

Robin Hammargren ist der Geschäftsführer von Concepts System. Gemeinsam mit Siewert und vier Kollegen entwickelt die Firma die sogenannte Enterprise-Resource-Planning-Software (kurz: ERP-Software) mit dem Namen „myCorazon“. Diese hilft Unternehmen aus der Warenwirtschaft bei der digitalen Abbildung ihrer Prozesse. „Einkauf

und Verkauf lassen sich darüber steuern, Aufträge und Rechnungen werden automatisch erstellt“, erklärt Hammargren. Je nach Bedarf können Module wie Zeiterfassung, Projektmanagement und Online-Banking hinzugeschaltet werden. Die Software laufe cloudbasiert, also über das Internet, sagt Siewert. „Firmen nutzen sie auf Mietbasis über eine Webseite oder per App.“

Die Kundschaft von Concepts System reicht vom Großhandel über Kleinproduzenten bis hin zu Dienstleistungen – aus ganz Deutschland. „Die meisten kommen über Empfehlungen“, so der Geschäftsführer. Doch nicht jedes Unternehmen kann unterstützt werden. Die Grenze liege bei etwa 100 Mitarbeitern, ab dann würden Prozesse so komplex, dass das System an seine Grenzen stößt. Dass inzwischen mehr als 100 Betriebe mit ihrem Modell arbeiten, ist für das Team ein Erfolg – und das Ergebnis langer Vorarbeit.

Gegründet wurde die Firma 2015. Hammargren studierte Wirtschaftswissenschaften in Hannover und wollte sich mit seinem Kommilitonen Kevin Seebonn „neben dem Studium etwas dazuverdienen“. „Wir hatten keine Idee, wie genau das funktionieren soll“, erzählt der Geschäftsführer schmunzelnd. Also

berieten sie zunächst Firmen bei der Wahl passender Software. Doch schon nach kurzer Zeit wuchs die Unzufriedenheit bei ihnen und ihren Kunden mit den vorhandenen ERP-Systemen.

### Software meistert die Mehrwertsteuersenkung

„Viele Unternehmen setzten noch auf sogenannte On-Premise-Lösungen“, berichtet Hammargren. Dabei handelt es sich um Software, die gekauft und auf dem hauseigenen Computer installiert und betrieben wird. Jede Installation konnte anders aussehen, anders programmiert sein, anders funktionieren. Einerseits flexibel, andererseits störanfällig – vor allem bei Problemen und Updates.

Ein Beispiel aus der Gastronomiebranche ist Hammargren besonders präsent: „Kurz nachdem wir unsere Software entwickelt hatten, wurde die Mehrwertsteuer gesenkt. Wir haben einen Knopf gedrückt und alle konnten sich das Update herunterladen.“ Bei klassischen Modellen musste dagegen ein Techniker in jeden einzelnen Betrieb fahren. „Es betraf tausende Firmen und viele konnten tagelang nicht abrechnen“, ergänzt Siewert. Er ist überzeugt: „Solche Erfahrungen haben die Ak-

zeptanz für die Cloud enorm gesteigert.“

Die Umsetzung der eigenen Software begann 2016. Doch dafür brauchte es jemanden, der programmieren kann. „Und da kam ich ins Spiel“, sagt Siewert, damals Informatikstudent in Aachen. Seebonn, Siewert und Hammargren kannten sich von ihrer Oberstufenzeit in Elze. „Wir dachten, dass wir nach einem Jahr fertig sind.“

Heute lachen die Kollegen über ihre anfängliche Naivität. Denn erst 2019 arbeitete der erste Kunde mit „myCorazon“. Doch dafür haben sie die Software ganz nach ihren eigenen Vorstellungen gebaut und profitieren heute von den Vorteilen: „Umfangreiche Anpassungen dauern bei uns Monate – anderswo gehen Jahre ins Land, um auf die Cloud umzustellen oder größere Anpassungen vorzunehmen“, meint Entwicklungsleiter Siewert. Entsprechend positiv fällt sein Fazit aus: „Es war damals keine Marktlücke, aber der richtige Moment. Jetzt haben wir eine ERP-Software, die alles kann, aber trotzdem simpel ist.“

Von ihren doch recht ungewöhnlichen Geschäftsräumen in Lemmie zeigen sich die Software-Entwickler überzeugt: Das renovierte Bauernhaus mit seinen hohen Decken, der offenen

Küche und dem Fernseher an der Wand „sieht schon eher nach Wohnhaus aus“, gibt Siewert zu. Aber hier fühlten sie sich wohl. Ländlich, ruhig, aber durch die Nähe zu Hannover gut angebunden. „Ich genieße die nachbarschaftliche Atmosphäre“, sagt er und deutet durch das Fenster auf das Gebäude nebenan. „Unser Nachbar ist mittlerweile auch Kunde.“ Nur der Tischkicker im Flur bleibe meist unbenutzt: „Dafür ist leider selten Zeit.“ Denn das Team arbeitet stets mit Hochdruck und trägt dabei große Verantwortung. An einem normalen Tag sind im Schnitt 50 Nutzer gleichzeitig online. Fällt das System eine Stunde lang aus, sind entsprechend viele Arbeitsstunden ruiniert. „Das ist natürlich nicht der Regelfall – aber wenn es passiert, reagieren wir sofort“, sagt der Entwicklungsleiter. Früher war er nervöser, heute kann Siewert „besser mit dem Druck umgehen“. Das Verantwortungsgefühl ist geblieben: Jeden Monat laufen 15 bis 20 Millionen Euro durch die Software.

Für die Zukunft möchten sie vor allem eins: Ihre Anwendung optimieren und dabei Prozesse für die Kunden vereinfachen. Außerdem wollen sie wachsen und peilen laut Hammargren ein Wachstum von 40 Prozent an. „Aktuell sind wir auf einem guten Weg.“

30306601\_002825



GOSPELINITIATIVE-GEHRDEN.DE

# GOSPEL

## WORKSHOP

Sa. 21.03. | 10-17 Uhr | 25€ p.P.

Anmeldung & Infos  
www.gospelinitiative-gehrden.de



Leitung: Mirjam Risse, Claus Fiedmann  
Bürgersaal (Rathaus) | Kirchstraße 1-3, Gehrden

999201\_002825

# Testphase vorzeitig bestanden

Buslinie 500 soll dauerhaft von Gehrden nach Weetzen fahren. Regionsversammlung hat die Verlängerung der SprintH-Linie einstimmig beschlossen.

**Gehrden/Weetzen.** Jahrelange Forderungen, Initiativen und Fahrgastbefragungen haben sich gelohnt: Die Buslinie 500 soll künftig dauerhaft von Gehrden nach Weetzen fahren. Die Regionsversammlung hat die Verlängerung der SprintH-Linie nach nur einem Versuchsjahr einstimmig beschlossen. Deutlich steigende Fahrgastzahlen, große Nachfrage: Das neue Angebot im Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) hat die für drei Jahre geplante Testphase vorzeitig bestanden.

Der befristete Verkehrsversuch soll zum nächsten Fahrplanwechsel in den Regelbetrieb übergehen. Von politischer Seite wird dieser Beschluss fraktionsübergreifend förmlich bejubelt: „Die Verlängerung der Linie 500 ist ein voller Erfolg“, sagt der verkehrspolitische Sprecher der SPD-Regionsfraktion, Jonas Farwig aus Wennigsen. Die steigenden Fahrgastzahlen seien ein deutliches Zeichen dafür, dass eine bessere Verknüpfung von Bus und S-Bahn genau der richtige Schritt sei.

Die Idee hat sich also durchgesetzt: Seit November 2024

hält die SprintH-Linie 500 am S-Bahnhof in Weetzen. Auf diese Weise können Fahrgäste aus Gehrden in die S-Bahn wechseln – und haben damit eine schnelle Anbindung an Hannover, Barsinghausen und Springe.

„Der Bahnhof Weetzen entwickelt sich damit weiter zu einem zentralen Knotenpunkt im Süden der Region Hannover.“ Mit diesen Worten hatten die Regionsfraktionen der SPD und Grünen für die Verlängerung der Buslinie geworben. Die Einführung eines Regelbetriebes hatte zuvor auch die Gruppe CDU/FDP beantragt. Nun ist es beschlossene Sache – fraktionsübergreifend: „Mit der dauerhaften Verstärkung schaffen wir Planungssicherheit für die Menschen vor Ort“, betont SPD-Abgeordneter Farwig.

### Fahrgastzahlen haben sich verdreifacht

Grund für das neue ÖPNV-Angebot sind steigende Fahrgastzahlen und eine gute Auslastung: Laut Regionsverwaltung nutzten schon im zweiten Quartal 2025 durchschnittlich rund 680 Menschen pro Tag die Linie



**Erfolgreicher Verkehrsversuch für einen Regelbetrieb: Die SprintH-Buslinie 500 wird nach nur einem Testjahr vorzeitig und dauerhaft zum S-Bahnhof in Weetzen verlängert.** FOTO: HANNAH GRÜTZNER

500 sowie die ergänzenden Linien 520 und 522 ab dem Bahnhof Weetzen in Richtung Gehrden. Im dritten Quartal stieg die Zahl auf 770 – ein Plus von 12 Prozent. Verglichen mit der Zeit, in der nur die Linien 520 und 522 unterwegs waren, haben sich demnach die Zahlen durch die Verlängerung der Linie verdreifacht. Auch die Aussteigerzahlen

legten laut Region um rund 10 Prozent zu.

Auch deshalb hatte die Regionsgruppe CDU/FDP im November einen vorzeitigen Übergang in den Linienbetrieb gefordert: Eine Fortsetzung des Verkehrsversuchs sei angesichts der klar positiven Entwicklung nicht erforderlich. „Die hohe und kontinuierlich steigende Nachfra-

ge zeigt, dass die Verlängerung der Linie 500 dauerhaft tragfähig ist.“ Dies schaffe Verlässlichkeit, insbesondere für Pendler, hieß es im Beschlussvorschlag.

Auf Initiative von SPD und Grünen geht der ÖPNV-Ausbau aber noch einen Schritt weiter. Der Erfolg der verlängerten Buslinie bringe auch neue Anforderungen mit sich, sagt der Grünen-Regionsabgeordnete Eike Lengemann. Der Hintergrund seiner Aussage: Durch den neuen Regelbetrieb ist künftig der Bushaltestpunkt „Weetzen/Bahnhof/Westseite“ deutlich stärker frequentiert. Deshalb sollen Maßnahmen zur Verbesserung der Aufenthaltsqualität für Fahrgäste und Fahrpersonal getroffen werden.

Auch das ist einstimmig beschlossene Sache: Für den Bushaltestpunkt soll die Einrichtung weiterer überdachter Aufenthaltsmöglichkeiten geprüft und schnellstmöglich umgesetzt werden. Gleiches gilt für die Einrichtung von Echtzeitfahrplaninformationen. Außerdem sollen für das Fahrpersonal die Aufenthalts- und Sanitärmöglichkeiten verbessert werden.

## Gehrdener Ehrenamtsmesse am 18. April

**Gehrden.** Die Koordinationsstelle für Ehrenamt der Stadt Gehrden lädt zur Ehrenamtsmesse für Sonnabend, 18. April, von 11 bis 14 Uhr in das Gehrden Rathaus ein. Zahlreiche Vereine, Verbände und Initiativen präsentieren sich und ihre Tätigkeiten rund um die Kirchstraße 1-3. Unter dem Motto „Engagier dich! Gestalte mit!“ bietet die Messe Interessierten die Möglichkeit, die Vielfalt des Ehrenamts kennenzulernen und selbst aktiv zu werden.

Bürgermeister Malte Losert unterstreicht die Bedeutung des Ehrenamts für Gehrden: „Ehren-

amtliches Engagement ist das Rückgrat unserer Stadt – still, aber stark. Ob in der Feuerwehr, im Sportverein, im sozialen Bereich, der Kirche oder in der Kultur – ehrenamtlicher Einsatz macht Gehrden lebenswert, menschlich und lebendig. Daher freue ich mich auf eine inspirierende Messe voller Begegnungen, Ideen und neuer Impulse für unser gemeinsames Miteinander.“

Die Teilnahme als Aussteller und als Gast ist kostenfrei. Interessierte Aussteller können sich über ein Online-Formular unter [www.gehrden.de](http://www.gehrden.de) bis zum 27. März anmelden.

## Osterbasar bei St. Bonifatius

**Gehrden.** Ein Osterbasar findet am Sonntag, 22. März, von 14 bis 17 Uhr im Gemeindehaus der St.-Bonifatius-Kirche in Gehrden statt. Es soll laut Organisatorin „eine Kombination aus Kunst-

handwerkermarkt und Flohmarkt“ und gut geeignet sein, um Dekoartikel oder Geschenke für Ostern zu entdecken. Es gibt zudem Waffeln, Kuchen und Getränke in der Cafeteria.

## Die Teqball-Elite macht Station in Gehrden

**Gehrden.** Die SG Everloh-Ditkerke veranstaltet am heutigen Sonnabend, 14. März, erstmals die German Teqball Tour in Gehrden. Deutschlands Teqball-Szene trifft sich in der Halle am Delfi Bad. Mit dem Auftakt startet eine neue, bundesweite Turnierserie, deren Spieler Punkte für eine nationale Rangliste erspielen können. Diese berechtigt zur Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften in Hamburg. Gespielt wird in der großen Halle am Delfi

Bad von 10 bis 18 Uhr an sechs Platten. Im Fokus stehen alle Doppel-Kategorien mit Frauen, Mixed und Männern.

Teqball ist eine Kombination aus Fußballtechnik und Tischtennis-Präzision. Es erfreut sich in Deutschland wachsender Beliebtheit. Die Spieler reisen aus dem gesamten Bundesgebiet nach Gehrden. Zuschauende sind eingeladen, die Spiele live zu verfolgen. Für Verpflegung vor Ort ist gesorgt.

# Alter Stall soll Kulturzentrum werden

Der Kunstverein Gehrden plant eine Grundsaniierung. Ziel ist es, das denkmalgeschützte Gebäude als Begegnungs- und Eventstätte zu nutzen.

**Gehrden.** Große Pläne für den historischen Pferdestall am Köthnerberg: Nach einer Grundsaniierung soll in dem denkmalgeschützten Gebäude ein Kulturzentrum entstehen. Der Kunstverein Gehrden will den Stall in Kooperation mit der Stadt umbauen und als Atelier sowie Eventstätte nutzen – für Ausstellungen, Workshops, Schulprojekte, Vorträge und kleine Konzerte.

„Als Kunstverein wollen wir Kunst und Kultur im Stadtbild verankern“, sagt die Vorsitzende Miriam Reckling. Mit der Umnutzung des Pferdestalls ergebe sich die Chance, einen zurzeit ungenutzten und sanierungsbedürftigen Ort in einen lebendigen Kultur- und Begegnungsraum zu verwandeln. Zuletzt habe sich schon im vergangenen Sommer beim dreitägigen Waldgeflüster des Kunstvereins das große Potenzial des Gebäudes gezeigt. So sei auch die Idee für einen neuen Vereinsstützpunkt entstanden.

„Die ruhige Lage am Waldrand, die Nähe zur Tripp'schen Gartenanlage und zum Berggasthaus Niedersachsen machen den alten Stall zu einem

idealen Ort für Kunst, Austausch und kreative Nutzung“, schwärmt Reckling. Der Standort sei „wie ein offenes Tor zwischen Natur, Kultur und Stadt“.

Reckling hat im November 2023 die Leitung des 1992 gegründeten Kunstvereins übernommen. Die Gründungsvorsitzende Angelika Salfeld hatte ihren Posten nach 31 Jahren abgegeben. „Es ist uns wichtig, Kunst für alle erlebbar zu machen und noch mehr Menschen zu erreichen“, sagte Reckling nach ihrem Amtsantritt. Die Pädagogin mit abgeschlossenem Kunststudium leitete mit ihrem neuen Vorstandsteam einen Umbruch ein. Für den Verein – zurzeit rund 80 Mitglieder – soll in dem alten Stall jetzt auch eine feste Vereinsadresse entstehen. „Ein sichtbarer Ort für kulturelle Arbeit“, wie die 42-jährige Gehrdenerin berichtet.

### Stadt muss Plänen zustimmen

Die Pläne sind auch in einer Beschlussvorlage der Stadt nachzulesen und stehen zunächst im Umweltausschuss auf der Tagesordnung. Wenn es später im



**Pläne für ein zurzeit ungenutztes Baudenkmal: Der Kunstverein Gehrden will den historischen Pferdestall am Köthnerberg zu einem Kulturzentrum umbauen.** FOTO: INGO RODRIGUEZ

Verwaltungsausschuss grünes Licht gibt, soll der alte Pferdestall bereits ab April an den Kunstverein vermietet werden – für zehn Jahre, mit vertraglich vereinbarter Verlängerungsoption. Wegen der zunächst hohen Investitionskosten soll erst ab dem vierten Jahr eine jährliche Pacht von 500 Euro fällig sein.

Die Saniierung soll über Fördermittel – wie etwa aus dem Pro-

gramm Leader-Region Calenberger Land – finanziert werden. Auftaktgespräche mit den Förderstellen haben laut Stadtverwaltung bereits stattgefunden. „Kosten für die Stadt entstehen durch den Umbau nicht“, heißt es in der Vorlage. Die Verwaltung begrüße die Initiative für eine Nachnutzung des Gebäudes.

„Wir wollen auch Arbeiten mit Helfern in Eigenregie übernehmen und müssen zusätzlich Spendenakquise betreiben, um das Projekt zu realisieren“, sagt die Vorsitzende. Zu den Plänen zählen auch Überlegungen, einen Teil der rund 140 Quadratmeter großen Scheune an ein kreatives Startup-Unternehmen „weiterzuvermieten“, wie Reckling berichtet. Für den Verein wäre es so möglich, einen Teil der künftigen Betriebskosten zu decken. Bei der Saniierung sollen die Strukturen und die Substanz des alten Stalls erhalten werden. „Damit auch der Wiedererkennungswert bleibt“, sagt Reckling. Zunächst sei aber die Zustimmung der Stadt für die Pläne notwendig. Dann sollen Förderanträge gestellt werden. „Wir haben schon konkrete Pläne, aber von den Förderzusagen wird abhängen, was wir uns leisten können“, sagt Reckling.

Weil Zuschüsse erst nach einem Abschluss der Sanierungsmaßnahmen ausgezahlt werden, bittet der Kunstverein die Stadt um eine Vorfinanzierung. „Wenn alles gut läuft, könnten wir schon in diesem Jahr mit ersten Bauarbeiten starten“, hofft die Vorsitzende.

**Wurst-Basar**

## LAMMKEULE

aus Neuseeland, vorgegart  
mit Kräutern und Knoblauch gewürzt, dazu  
Kartoffelgratin und Dattel-Rosmarinsauce

für ca. 6 Personen **59,99**

**% SONDERANGEBOTE %**  
gültig vom 16.03. – 21.03.2026 in Wennigsen und Barsinghausen

<b>Nacken</b> frisch oder Kasseler ohne Knochen <del>100g 0,79</del>	mit Knochen <del>100g 0,69</del>
<b>Kräuter-Champignon-Pfanne</b>	<del>100g 0,99</del>
<b>Spießbraten</b> vom Strohschwein	<del>100g 0,99</del>
<b>Hähnchensteaks</b> mariniert	<del>100g 1,49</del>
<b>Hann. Bouillonbratwurst</b> vom Strohschwein, 5x100g (kg 13,98)	<del>Pkg. 6,99</del>
<b>Kartoffel-Bärlauchsuppe</b> mit Sahne verfeinert (L 8,58)	<del>500ml 4,29</del>

weitere Angebote finden Sie unter [www.wurst-basar.de](http://www.wurst-basar.de)

# trinkgut

Gültig vom 16.03. – 21.03.26

Jetzt bei uns punkten PAYBACK

GM Willeke GmbH

Öffnungszeiten: Mo-Sa 8-20 Uhr

Egestorfer Straße 34-36 • Barsinghausen

<p><b>Gilde Ratskeller</b> Kasten = 20 x 0,5 l/24 x 0,33 l (1 l = € 1,10/1,39) zzgl. € 3,10/3,42 Pfand</p> <p style="font-size: 2em; font-weight: bold; color: red;">10.99</p>	<p><b>Krombacher Pils o. Radler</b> versch. Sorten Kasten = 20 x 0,5 l/24 x 0,33 l (1 l = € 1,20/1,51) zzgl. € 3,10/3,42 Pfand</p> <p style="font-size: 2em; font-weight: bold; color: red;">11.99</p> <p style="font-size: 0.8em; font-weight: bold;">Vorteilspreis 11.49 € mit der trinkgut App (1 l = € 1,15/1,45)</p>	<p><b>Feldschlösschen Pilsner</b> Kasten = 30 x 0,33 l (1 l = € 1,01) zzgl. € 3,90 Pfand</p> <p style="font-size: 2em; font-weight: bold; color: red;">9.99</p>	<p><b>Coca-Cola, Fanta o. Sprite</b> und weitere Sorten Kasten = 24 x 0,33 l (1 l = € 2,15) zzgl. € 5,10 Pfand</p> <p style="font-size: 2em; font-weight: bold; color: red;">16.99</p>
<p><b>Hasseröder Pils</b> Kasten = 20 x 0,5 l/24 x 0,33 l (1 l = € 0,90/1,14) zzgl. € 3,10/3,42 Pfand</p> <p style="font-size: 2em; font-weight: bold; color: red;">8.99</p>	<p><b>albi Saft, Nektar o. Fruchtsaftgetränke</b> versch. Sorten 1 l Packung</p> <p style="font-size: 2em; font-weight: bold; color: red;">1.49</p>	<p><b>Coca-Cola, Fanta o. Sprite</b> Kasten = 12 x 1 l (1 l = € 0,97) zzgl. € 3,30 Pfand</p> <p style="font-size: 2em; font-weight: bold; color: red;">11.69</p> <p style="font-size: 0.8em; font-weight: bold;">NUR IN DER APP ab 2 Kästen (1 l = € 0,92) <b>10.99 €</b></p>	<p><b>Vilsa Mineralwasser</b> versch. Sorten Kasten = 12 x 1 l (1 l = € 0,46) zzgl. € 3,30 Pfand</p> <p style="font-size: 2em; font-weight: bold; color: red;">5.49</p> <p style="font-size: 0.8em; font-weight: bold;">BONUSKARTE 5 Kästen kaufen = 6. Kästen GRATIS* *zzgl. Pfand</p>
<p><b>Herrenhäuser Hannover Helles, Alster o. Spezial</b> Kasten = 20 x 0,33 l (1 l = € 1,82) zzgl. € 3,10 Pfand</p> <p style="font-size: 2em; font-weight: bold; color: red;">11.99</p>	<p><b>Strohmann Weizenkorn o. Kräuterlikör</b> 0,7 l Flasche (1 l = € 7,84)</p> <p style="font-size: 2em; font-weight: bold; color: red;">5.49</p>	<p><b>Mariacron</b> 36% Vol. 0,7 l Flasche (1 l = € 9,27)</p> <p style="font-size: 2em; font-weight: bold; color: red;">6.49</p>	<p><b>Osborne Veterano o. 103</b> 30% Vol. 0,7 l Flasche (1 l = € 14,27)</p> <p style="font-size: 2em; font-weight: bold; color: red;">9.99</p>

<b>DEISTER VEREINSMEISTER</b>  Sammeln Sie Punkte für Ihren Verein	<b>A+</b> Apotheker Harald Klüber e.K. Breite Straße 11 30890 Barsinghausen Telefon (05105) 4255 Fax (05105) 524950 info@deister-apotheke.de www.deister-apotheke.de	<b>DEISTER APOTHEKE</b>	<b>ROSEN APOTHEKE</b>	IHRE APOTHEKE MIT DEM SERVICE PLUS Hans-Böckler-Straße 28 30890 Barsinghausen Telefon (0 51 05) 52 43-0 Fax (0 51 05) 52 43-15 www.rosen-apotheke-barsinghausen.de	<b>A+</b> 
---	---	-------------------------	-----------------------	---	--

## Deisterfreunde rufen zum Müllsammeln auf

**Barsinghausen.** Der Verein Deisterfreunde ruft seine Mitglieder für Sonntag, 15. März, zum gemeinsamen Müllsammeln rund um den Nienstedter Pass auf. Von etwa 9 bis 13 Uhr werden alle Teilnehmenden sowohl die Passstraße in Richtung Egestorf als auch den Parkplatz wieder von Müll befreien.

Die Deisterfreunde sind bereits zum vierten Mal im Einsatz. Die jährliche Arbeit am Parkplatz und entlang der Landesstraße 401 zeige laut Vereinsvertretern Wirkung. „Die Müll-Situation wird zu-

nehmend besser“, berichtet der Verein. „Wir machen auch in diesem Jahr natürlich weiter und bleiben dran“, so Julia Böttcher vom Team Umwelt und Nachhaltigkeit.

Der Verein bittet alle Verkehrsteilnehmenden, an diesem Tag besonders umsichtig im Bereich rund um den Nienstedter Pass zu fahren. Die Müllsammler tragen Warnwesten, um besser erkannt zu werden. Dennoch wird um erhöhte Rücksicht und Aufmerksamkeit beim Befahren der Passstraße und des Parkplatzes gebeten.

# „Sportmilliarde“: Hat Barsinghausen Chancen?

Für acht Projekte hat die Stadt Zuschüsse beim Bund beantragt – doch die Konkurrenz ist extrem groß

**Barsinghausen.** Die Hoffnung, schon bis Ende Februar zu wissen, ob es für Barsinghausen Geld aus der „Sportmilliarde“ des Bundes gibt, hat sich erledigt. Wegen extrem vieler eingegangener Anträge kann das zunächst angekündigte Zeitfenster nicht mehr eingehalten werden. Das bestätigte Barsinghausens Sozialdezernent Robert Engelmann jetzt in der Sitzung des Stadtrats. Man habe die Sportvereine in Barsinghausen bereits darüber informiert und auf Mitte April vertröstet. „Wahrscheinlich wird es erst nach Ostern eine Rückmeldung geben“, sagte Engelmann.

Mehr als 3600 Anträge, eine Bedarfssumme von 7,5 Milliarden Euro, aber nur 333 Millionen Förderbudget: Jüngst hatte das zuständige Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB) mitgeteilt, dass das Förderprogramm „Sanierung kommunaler Sport-

stätten“ 21-fach überzeichnet ist. Bis zum Stichtag am 15. Januar waren in Berlin 3600 Förderanträge eingegangen. Die beantragte Gesamtfördersumme von gut 7,5 Milliarden Euro übersteigt das zur Verfügung stehende Fördervolumen deutlich.

Die Chancen, in der ersten Phase bis Ende 2026 berücksichtigt zu werden, sind für Barsinghausen damit auf ein Minimum geschrumpft. Aussicht besteht möglicherweise in weiteren Förderrunden, die für die Jahre 2027 und 2028 geplant sind. Insgesamt sollen bis zu einer Milliarde Euro für die Modernisierung und Sanierung von Sportanlagen des Breitensports vom Bund bereitgestellt werden.

### Acht Förderanträge der Stadt Barsinghausen

Acht Förderanträge hat die Stadt Barsinghausen beim Bund ein-



Abgenutzte Kunstrasenplätze, undichte Turnhallen: 3600 Projekte sind insgesamt beim neuen Förderprogramm „Sportmilliarde“ eingereicht worden. Wer den Zuschlag bekommt, entscheidet sich im April. FOTO: MICHAEL TAEGER/IMAGO

gereicht – unter anderem für das Freibad Goltern und für den Neubau des Hallenbades, der das mehr als 50 Jahre alte Deister-

bad ersetzen soll. Auch für den Ersatzneubau der Turnhalle der Wilhelm-Busch-Schule in Hohenbostel hofft die Stadt auf

Bundesmitteln, ebenso für die Dreifeldsporthalle an der KGS und die Sporthalle am Schulzentrum Am Spalterhals, die saniert werden müssen. Bei den Vereinen haben sich der TSV Kirchdorf, der TSV Hohenbostel sowie der Barsinghäuser Tennisverein, der TC Rot-Weiß und der TSV Barsinghausen, für die es an der Langenkampstraße den Plan eines gemeinsamen Sportparks gibt, um Fördergeld aus der „Sportmilliarde“ des Bundes beworben.

Das zuständige Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR), das dem Bundesbauministerium untersteht, kündigt derweil auf seiner Internetseite an, dass nach Prüfung und Bewertung der eingereichten Projektskizzen der Haushaltsausschuss des Bundestages über die Auswahl der Projekte entscheide. Alle Antragsteller würden danach über das Ergebnis informiert.

**HÖRMANN-Garagentore**  
Top-Qualität mit Montage von  
**KLAERDING Portaltechnik**  
Telefon 05043/91050

**Haushaltsauflösungen**  
Entrümpelungen  
An- und Verkauf  
**Thomas Ertel**  
☎ 0172 5 13 03 44

**TÄGLICH HU UND AU!**  
Bitte vereinbaren Sie einen Termin.

**AutoTec** Röntgenstraße 3 a Barsinghausen ☎ 05105 3777

Meisterwerkstatt · Autoteile und Zubehör

## Starke Frauen, starke Zähne – Zahngesundheit im Fokus

Für Frauen ist Zahngesundheit tatsächlich ein Spezialthema, Hormonelle Veränderungen – Pubertät, Schwangerschaft, Wechseljahre – wirken sich direkt aufs Zahnfleisch aus. Plötzlich benimmt sich das Zahnfleisch wie ein Drama-Club: empfindlich, schneller entzündet, leicht beleidigt. Deshalb sind regelmäßige Prophylaxe und eine besonders gründliche, aber sanfte Pflege entscheidend.

In der Schwangerschaft gilt: Keine Angst vor der Behandlung! Gesunde Zähne sind kein Luxus, sondern wichtig für Mutter und Kind. Zahnfleischbluten ist kein „Ach, wird schon“, sondern ein Grund, uns zu besuchen.

Und dann wäre da noch das Thema Stress. Frauen tragen oft die unsichtbare To-do-Liste im Kopf – und knirschen nachts mit den Zähnen, als würden sie Walnüsse knacken. Eine Knirschiene kann da Wunder wirken.

Kurz gesagt: Liebe Frauen, kümmern euch um eure Zähne so selbstverständlich wie um alle anderen. Ihr organisiert die Welt – wir kümmern uns um euer Lächeln. Und das bitte

nicht nur am 8. März. Unser Anliegen ist es, Frauen in jeder Lebensphase einfühlsam und kompetent zu begleiten.



dein  
**zahnarzt**  
barsinghausen

Heerstraße 12 - 30890 Barsinghausen - Tel. 0 51 05 / 63 200  
www.deinzahnarzt-barsinghausen.de

## Vier neue Fahrzeuge für die ASB-Rettungswache

Viele technische Neuerungen und deutliche Erleichterungen für Mitarbeitende

**Barsinghausen.** Drei neue Rettungswagen und ein neuer Krankentransportwagen ergänzen ab sofort den Barsinghäuser Rettungsdienst des Arbeiter-Samariter-Bundes (ASB), wie die Stadt mitteilt. Das Besondere: Der Schwerpunkt der neuen Fahrzeuge liege auf Ergonomie und Arbeitsschutz. So könnten zahlreiche medizinische Geräte von außen aus dem Fahrzeug genommen werden. Auch Materialien zur Reinigung und Desinfektion der hydraulisch höhenverstellbaren Trage seien von außen zugänglich. All das erleichtere die Arbeit.

Künftig seien auch die Sauerstoffflaschen deutlich einfacher und ohne schweres Heben erreichbar. „Dadurch werden körperliche Belastungen reduziert und Unfallrisiken minimiert“, schreibt die Stadt in einer Mitteilung. Eine weitere Besonderheit ist laut Stadt das sogenannte Zwei-Rucksack-System. Dadurch werde die Organisation der Materialien besser strukturiert und das Gewicht besser verteilt. Insgesamt würden die Mitarbeiter mit diesen Neuerungen körperlich entlastet. Das wiederum führe zu weniger Ausfällen bei den Mitarbeitenden. In puncto Sicherheit seien die Fahrzeuge jetzt mit noch mehr modernen Assistenzsystemen ausgestattet, zudem von außen mit sogenannten Heck- und Seitenblitzern – Blaulichtern – versehen, wie die Stadt mitteilt.

ASB auch in Krisensituationen gefragt

### ASB auch in Krisensituationen gefragt

Insgesamt hat der ASB in der Region auch an anderen Standorten mehrere Fahrzeuge übergeben. „Mit der Indienststellung der neuen Einsatzfahrzeuge investieren wir gezielt in die Zukunft des Rettungsdienstes in der Region Hannover“, sagt Florian Soot, Geschäftsführer des ASB Hannover. „Dabei haben wir die Fahrzeuge konsequent aus den Anforderungen des Einsatzalltags heraus entwickelt.“ Die Kos-



Offiziell übergeben: Die ASB-Rettungswache hat vier neue Einsatzwagen in Dienst gestellt. FOTO: STADT BARSINGHAUSEN

ten lagen laut Soot bei rund 250.000 Euro pro Fahrzeug. Den Angaben zufolge wechselt der ASB seine Einsatzwagen spätestens nach sechs Jahren oder einer Fahrleistung von mehr als 200.000 Kilometern aus.

Der ASB spielt in Barsinghausen auch in Krisensituationen eine besondere Rolle. So wurde erst im vergangenen Sommer eine Vereinbarung zwischen der

Organisation und der Stadt erneuert. Beispielsweise bei einem andauernden Stromausfall, einem Chlorgasunfall oder einem anderen großen Schadensereignis gibt es exakt festgelegte Zuständigkeiten. „Die Vorbereitung der Kommune sowie der Hilfsorganisationen ist essenzieller Bestandteil der Vorsorge“, sagte Bürgermeister Henning Schünhof (SPD) damals.

## Ratgeber für den Immobilienkauf

Autor bündelt in „Prüfen. Bewerten. Verhandeln.“ Wissen aus mehr als 25 Jahren Immobilienpraxis



Mit dem Ratgeber „Prüfen. Bewerten. Verhandeln.“ hat Markus Meyer ein Arbeitsbuch veröffentlicht, das Kaufinteressierte auf dem Weg zur eigenen Immobilie begleiten soll. Der Geschäftsführer der IHR Immobilienmakler Hannover & Region GmbH bündelt darin Wissen, das er gemeinsam mit seinem Team in mehr als 25 Jahren Tätigkeit im Immobilienmarkt gesammelt hat, und beschreibt typische Abläufe, Entscheidungen und Fallstricke beim Hauskauf.

Der Ratgeber richtet sich an Menschen, die sich strukturiert und praxisnah mit dem Immobilienkauf auseinandersetzen möchten. Statt eines klassischen Fachbuchs setzt Meyer auf ein Arbeitsbuch mit Beispielen, Anekdoten aus dem Berufsalltag und konkreten Werkzeugen. „Viele Kaufinteressierte starten ihre Suche im Internet, ohne vorher festgelegt zu haben, welche Kriterien eine Immobilie erfüllen muss“, sagt Markus Meyer. „Das Buch soll helfen, eigene Anforderungen

klar zu definieren und Angebote realistischer einzuordnen.“ Im Mittelpunkt stehen Fragen der Budgetplanung, der Finanzierung und der Vorbereitung auf Besichtigungen. Arbeitsblätter und Checklisten unterstützen dabei, persönliche Kriterien festzulegen und Immobilien systematisch zu vergleichen. Zudem beschreibt Meyer Methoden aus seiner Beratungspraxis, etwa die „Bierdeckelrechnung“ zur schnellen Einschätzung eines Angebotspreises. Oder die von Meyer ent-

wickelte „Columbo-Methode“ – eine Technik aus der Beratungspraxis, mit der sich bei Besichtigungen zusätzliche Informationen gewinnen lassen.

Der Ratgeber begleitet Leserinnen und Leser von den ersten Überlegungen über Besichtigungen und Preisverhandlungen bis zum Notartermin und zur Übergabe der Immobilie – damit aus dem Immobilienkauf dauerhafte Freude wird. „Prüfen. Bewerten. Verhandeln.“ erscheint im Selbstverlag und

ist für 29,95 Euro erhältlich. Ergänzend zum Buch bietet IHR Immobilienmakler persönliche Beratungsgespräche mit einer fundierten Marktpreiseinschätzung an.



**IHR IMMOBILIENMAKLER**  
HANNOVER & REGION

# Die „Bördedörfer“ hoffen auf Finanzspritzen

Nach Ratsbeschluss: Stadt stellt Antrag, damit Bantorf, Hohenbostel, Wichtringhausen und Winninghausen ins Landesprogramm aufgenommen werden

**Barsinghausen.** Die Stadt bewirbt sich um eine Aufnahme der Dorfregion „Bördedörfer“ (Bantorf, Hohenbostel, Wichtringhausen und Winninghausen) in das Dorfentwicklungsprogramm des Landes Niedersachsen. Dass die Verwaltung einen entsprechenden Antrag stellen soll, hat der Rat jetzt einstimmig entschieden. Ziel ist es, gezielt Fördermittel für die Weiterentwicklung der Ortsteile einzuwerben.

Stichtag für das Einreichen des Aufnahmeantrags ist der 1. April. Das zuständige Amt für regionale Landesentwicklung prüft anschließend den Antrag. Anfang 2027, vielleicht auch schon Ende dieses Jahres, könnte dann feststehen, ob die Stadt Barsinghausen mit ihrer Dorfregion „Bördedörfer“ in das Dorfentwicklungsprogramm aufgenommen wird. Erst dann ginge es in die tatsächliche Konzeptierung – und dann irgendwann

auch an die Umsetzung und Förderung der Projekte, sagte Elena Rautland von der Sweco GmbH. Sie hatte das ganze Prozedere jüngst auch im städtischen Ausschuss für Planung, Umwelt und Klimaschutz vorgestellt. Bis zur tatsächlichen Umsetzung werde es aber sicher noch etwas dauern, kündigt Rautland an. Ihrer Einschätzung und Erfahrung nach werde dies nicht vor 2028 oder 2029 der Fall sein.

Das hannoversche Planungsbüro Sweco unterstützt die Stadt bei der Bewerbung für die Aufnahme in das Dorfentwicklungsprogramm. In dem Antrag sollen Stärken und Schwächen, aber auch Chancen und Entwicklungspotenziale aufgezeigt werden – und das unter möglichst frühzeitiger Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger. So haben bereits Workshops stattgefunden, in denen sich neben den Ortsbeauftragten auch Einwohnerinnen und



Blick von der Bantorfer Höhe aufs Calenberger Land: Die „Bördedörfer“ bewerben sich für das Dorferneuerungsprogramm des Landes. FOTO: MIRKO HAENDEL

Einwohner intensiv mit den Dorfstrukturen beschäftigt.

In der Regel würden Dorferneuerungen für sieben Jahre in das

Dorferneuerungsprogramm aufgenommen, so Rautland. Was sind die Ziele? Die Projektleiterin zählt auf: unter anderem einen le-

benswerten Raum in den Dörfern erhalten, attraktive Lebens-, aber auch Arbeitsräume schaffen, Erholungs- und Naturräume,

aber auch die Mobilität stärken. Auch Gemeinschaftsleben und Ehrenamt sollen unterstützt werden.

Erste Projektideen, die mithilfe der Dorfentwicklung umgesetzt werden könnten, hat die Bewerbungsphase bereits hervorgebracht. Dazu zählt eine Nachnutzung des leer stehenden Gebäudes des ehemaligen Juweliers Otte in Hohenbostel, der sein Geschäft Ende 2024 zugemacht hatte. In Winninghausen ist ein Dorfgemeinschaftshaus am Festplatz im Gespräch.

Auch Privatleute können eine Förderung bekommen – „und zwar immer dann, wenn es darum geht, vor allem ortsbildprägende Gebäude und Baukultur zu erhalten“, erklärt Rautland. Als Beispiel nennt sie ehemals landwirtschaftlich genutzte Betriebe oder Fachwerkhäuser. Da seien etliche Maßnahmen förderfähig, von der Dach- bis zur Fassaden-

sanierung. Auch neue Türen oder auch Hofflächen könnten bezuschusst werden. Auch wenn alte Gebäude leer stünden und hier neuer Wohnraum entstehen soll, sei das mitunter förderfähig. Die Höchstförderung bei privaten Vorhaben liegt bei 150.000 Euro pro Projekt.

Gelungene Beispiele für eine erfolgreiche Dorferneuerung gibt es in Barsinghausen bereits in den Ortsteilen Barrigsen, Ostermunzel und Holtensen.

Dort wurden insgesamt 93 private Projekte für 4 Millionen Euro mit 1,3 Millionen Euro Förderung abgewickelt – darunter das Barri-ger Backhaus. Zudem wurden zwölf öffentliche Projekte vonseiten der Stadt mit einem Umfang von etwa 3 Millionen Euro und 1,9 Millionen Euro Fördermitteln verwirklicht, wie der Spielplatz in Holtensen, der Gehweg an der Mittelstraße in Ostermunzel und der Dorfplatz in Barrigsen.

**GUTZEIT**  
  
**Bikes & Cars**

**Motorrad- & Autoservice Barsinghausen**  
 Meisterbetrieb  
 Inh. Fabian Gutzeit  
 Bunsenstr. 1  
 30890 Barsinghausen  
 Tel. 05105 590 44 20  
 Mobil 0174 38 88 800  
[www.motorradservice-barsinghausen.de](http://www.motorradservice-barsinghausen.de)

**HAUS & WOHNEN**  
 IMMOBILIENVERMITTLUNG  
 F. Haller 05105-6 37 62  
 f.haller@t-online.de  
[www.deister-immobilien.de](http://www.deister-immobilien.de)

**Ich suche laufend im Raum**  
 Barsinghausen • Wennigsen • Gehrdren  
 Hannover • Bad Nenndorf  
**Häuser oder Grundstücke!**

**Friedrich Haller**  
 Ihr Makler aus Barsinghausen

**Damen- und Herrensalon**

**mf**  
 & Maria Aivaliotou

Volkers Hof 6 · 30890 Barsinghausen  
 Telefon **051 05 / 4251**

**Party**

Wir sind für Sie da...  
 reservieren Sie jetzt!

**Geschirr- und Zeltverleih**  
 Partyservice & Geschirrverleih BLUME · ☎ 0172/4368409  
[www.partyservice-blume.de](http://www.partyservice-blume.de)

**ALTGOLD-ANKAUF IST VERTRAUENSsache**  
 Wir zahlen Ihnen für Ihr Altgold jeder Art einen fairen Preis.

**Speckmann**  
 UHRMACHERMEISTER UND JUWELIER  
 Marktstraße 46 · 30890 Barsinghausen  
 Tel.: 05105/1596 · Fax: 05105/514484

## UNSER DETAILLIERTES AUGEN-SCREENING

**GÖDEKE OPTIK**



FÜR NUR  
**49 €**

### UMFANGREICHES SCREENING

Kommen Sie vorbei und sichern Sie sich bis 30. April 2026 Ihr Plus an Sehvermögen und nutzen Sie unser **Augen-Screening** für detaillierte Ergebnisse für nur 49€!

Vereinbaren Sie jetzt Ihren individuellen Wunschtermin.

Wir freuen uns auf Sie!



FÜR NUR  
**49 €**

\* Unsere Analysen und Messungen stellen Abweichungen von der Norm fest und ersetzen nicht die regelmäßige Vorsorgeuntersuchung beim Augenarzt, die Sie mindestens alle zwei Jahre (ab 65 Jahren jährlich) durchführen lassen sollten.

**GÖDEKE OPTIK**  
 Marktstraße 3-5  
 30890 Barsinghausen  
 T. 05105 66641  
 E-Mail: [mail@goedek-optik.de](mailto:mail@goedek-optik.de)  
[www.goedek-optik.de](http://www.goedek-optik.de)



Jetzt Wunschtermin für Ihren Sehtest vereinbaren.

**ALLES FÜR IHRE AUGEN BEI GÖDEKE OPTIK**

## THE SWIPES -Punkrock-

„THE SWIPES“ aus Frankfurt/Mannheim spielen seit 2007 melodischen Punkrock britischer wie auch amerikanischer Prägung, mit kritischen englischen Texten sowie mit deutlichen Einflüssen von alt bekannten Genre-Größen wie Leatherface, Snuff, Ramones, Hot Water Music oder China Drum.

Fette Gitarrenwände bilden das Fundament für verführerische Melodien, Bass und Drums pulsieren dynamisch und treiben die Wut der SWIPES unnachgiebig nach vorn.

„Generation Slave“, das dritte Album der Band, war bereits ein systemkritischer Soundtrack.

Das neue Album „Something in the way must be destroyed“ erschien im April 2024 auf Mad Butcher Records und ist punkiger und kompromissloser als je zuvor: Schneller, oft düsterer 90's-Style-Punkrock mit sarkastischen und bitterbösen Texten über den Verfall unserer Kultur und Gesellschaft. 10 Knallbonbons, garniert mit Coverversionen von China Drum und Pegboy.



Das Konzert findet am Samstag, 21. März 2026 im ASB-Bahnhof, Berliner Str. 8, 30890 Barsinghausen statt. Einlass 19:15 | Beginn: 20:15 Uhr

### Konzerte 2026

- 14.03.2026 **MAGIC BUZZ**
- 21.03.2026 **THE SWIPES**
- 28.03.2026 **NORDIR**
- 11.04.2026 **GLUTSUCHT**
- 17.04.2026 **ELLIS MANO BAND**
- 18.04.2026 **MELROCK**
- 30.04.2026 **LENNE BROTHERS BAND**



-ANZEIGE-

Karten für die Konzerte gibt es im Vorverkauf im ASB-Bahnhof sowie in allen Reservix Vorverkaufsstellen und online unter [www.asb-bahnhof.reservix.de/events](http://www.asb-bahnhof.reservix.de/events). Infos zu den Konzerten gibt es unter [www.asb-bahnhof-barsinghausen.de](http://www.asb-bahnhof-barsinghausen.de).



TICKETPORTAL

## Umgang mit Krisen, Notfällen und Umweltkatastrophen

ASB bietet kostenfreien Kurs in Barsinghausen für den 17. März an

**Barsinghausen.** Was ist zu tun, um für Notfälle oder Katastrophenszenarien bestmöglich gerüstet zu sein? Welche Vorsorge ist wichtig für einen wirksamen Bevölkerungsschutz bei Stromausfall, Hitzewellen, Hochwasser, Sturm oder anderen Krisensituationen? Antworten auf diese und ähnliche Fragen gibt der Arbeiter-Samariter-Bund (ASB) in einem 90-minütigen Kurs unter Leitung der erfahrenen ASB-Ausbilderin Hildegard von Thadden am Dienstag, 17. März, von 17 bis 18.30 Uhr, im ASB-Bahnhof Barsinghausen, Berliner Straße 8. Interessierte sind zu dem kostenfreien Kurs ohne Anmeldung willkommen.

Erst zu Beginn dieses Jahres hat der mehrtägige Stromausfall in weiten Teilen Berlins ein aktuelles Beispiel für die Notwendigkeit geeigneter Kenntnisse und Maßnahmen zur Vorsorge gegeben. Hildegard von Thadden bringt in dem Kurs ihre Kenntnisse aus der Erste-Hilfe-Ausbildung und aus der Notfallvorbereitung ein, um die Teilnehmenden umfassend zu informieren. Zu den Themen gehören unter anderem die richtige Ausstattung der Hausapotheke, das Packen eines Notgepäcks sowie alternative Versorgungstechniken.

Außerdem gibt die Expertin wichtige Tipps, wie man sich im

Fall der Fälle auf Situationen vorbereiten kann, wenn Rettungs- oder Hilfsdienste nicht erreichbar sind. In vielen Fällen ist es von entscheidender Bedeutung, sich selbst und nahestehende Personen so lange zu versorgen, bis professionelle Hilfe eintrifft. Die Teilnehmenden erfahren in dem ASB-Lehrgang ebenfalls, welche lebensnotwendigen Güter wie beispielsweise Kurbelradio, Schlafsack, Campingkocher und haltbare Lebensmittel im Notfall hilfreich sind. Schließlich wird die Kursleiterin auch das richtige Verhalten bei Unwetter und Hochwasser sowie bei der Freisetzung von Gefahrstoffen erläutern.

## Hier soll es bei Tempo 30 bleiben

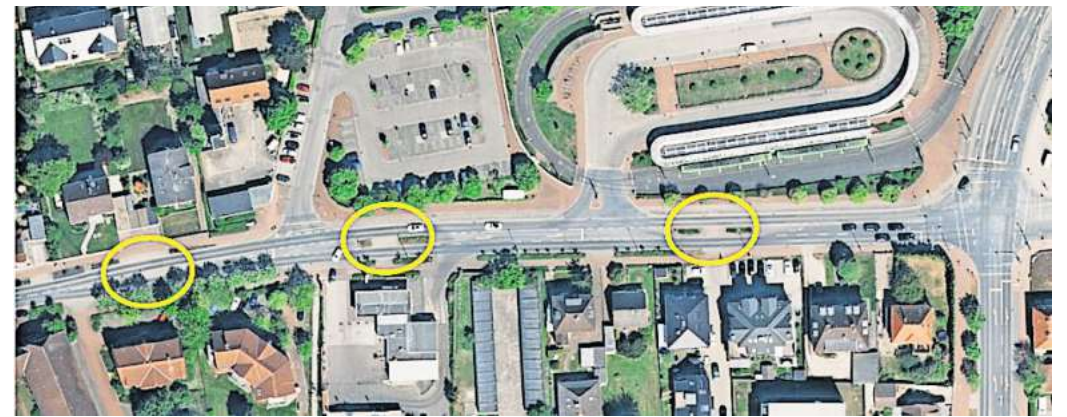
Ergebnis des Modellprojekts der Region Hannover liegt vor: Stadt Ronneberg will das Limit auf drei Straßenabschnitten in Empelde auf Dauer beibehalten

**Empelde.** Was bleibt in Ronneberg von dem Modellprojekt der Region Hannover zu Tempo 30 auf Durchgangsstraßen? Der rund einjährige Versuch mit einem verringerten Tempolimit auf Regionsstraßen ist kurz vor dem Jahreswechsel 2025/2026 offiziell zu Ende gegangen.

Die entsprechende Beschilderung sollte noch etwas länger stehen bleiben – bis die abschließende Untersuchung vorliegt. Das ist nun so weit. Mit folgendem Ergebnis: Die Region Hannover empfiehlt, Tempo 30 dauerhaft ausschließlich auf „rechtlich tragfähigen Teilstrecken“ der Berliner und Nendorfer Straße in Empelde einzurichten.

Ziel des Modellprojekts war es, die Auswirkungen einer Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 Kilometer pro Stunde auf die Verkehrssicherheit, das Geschwindigkeitsniveau, die Verkehrsmenge sowie die Lärmentwicklung zu untersuchen. Die Auswertung des beteiligten Planungsbüros und der Region Hannover habe ergeben, dass die durchschnittlichen Fahrgeschwindigkeiten auf den Testabschnitten moderat um etwa 15 Prozent gesunken seien, wie Ronnebergs Stadtverwaltung in einer Vorlage für den Rat berichtet.

Ein deutlicher Gewöhnungseffekt der Verkehrsteilnehmer sei dabei nicht festgestellt worden. Die Lärmauswertung ist demnach wegen methodischer Einschränkungen nicht abschließend belastbar, sie zeigt jedoch eine Tendenz zu geringeren Belastungen.



Tempolimit rechtlich möglich: Auf der Darstellung der Stadt sind die drei Querungshilfen entlang der Nendorfer Straße markiert. In diesem Abschnitt soll es bei Tempo 30 bleiben.

FOTO: STADT RONNEBERG

### Drei Abschnitte eignen sich für Tempo 30

Zu den „rechtlich tragfähigen Teilstrecken“, die auf Dauer für ein Tempo-30-Limit infrage kommen, zählen vorrangig Bereiche, die besonders schutzbedürftig sind. Dazu zählen etwa hochfrequentierte Schulwege, Fußgängerüberwege, Alten- und Pflegeeinrichtungen sowie mögliche Lückenschlüsse zwischen zwei solchen Strecken bis zu einer Länge von 500 Metern. Auf dieser Grundlage hält die Stadtverwaltung Tempo 30 dauerhaft auf der Berliner Straße (K234) für begründbar – im Abschnitt von der Kreuzung mit der Hirtenstraße bis kurz hinter den Fußgängerüberweg. Gleiches gilt auf der Nendorfer Straße (K235) – zunächst vom Bereich der Stadtbahnhaltestelle bis zur Einmündung Bruchstraße und dann weiter bis zur Einmündung Häkenstraße.

Dieser letzte Abschnitt ist ein stark frequentierter Schulweg für

Kinder aus mehreren Wohngebieten; das Tempolimit soll hier werktags von 7 bis 20 Uhr gelten. Der weitere Straßenverlauf bis zur Stadtbahnhaltestelle eignet sich laut Region ebenfalls für Tempo 30 – wegen einer „Häufung von Konfliktpunkten zwischen Kraftfahrzeug- und Fußgängerverkehr“ an mehreren Querungshilfen, die viele Fußgänger nutzen. Auf der südlichen Berliner Straße sprechen das Seniorenwohnheim und die zahlreichen Einkaufsmöglichkeiten mit einer „Vielzahl von Querungsvorgängen“ für ein verschärftes Tempolimit.

### Nördliche Berliner Straße zu stark ausgebaut

Auf der Nendorfer Straße stadtauswärts wiederum spricht ein geringer Fußgängerverkehr gegen Tempo 30. Auf der Hirtenstraße – auch das ergab die Untersuchung – halten sich Autofahrer wegen der engen Kurven ohnehin an niedrige

Geschwindigkeiten. Für die Ronneberger Straße sei Tempo 30 derzeit nicht gerechtfertigt, da durch zwei Ampelanlagen eine sichere Querung möglich sei, heißt es weiter. Zudem müsste der Fahrschutzstreifen auf der Fahrbahn für Tempo 30 wieder entfernt werden, was als nicht sinnvoll erscheint. Der nördliche Teil der Berliner Straße ist teilweise mehrspurig ausgebaut (mit separaten Stadtbahngleisen) und verfügt über groß dimensionierte Geh- und Radwege. Ein verschärftes Tempolimit wäre dort deshalb nicht begründbar, so die Stadtverwaltung.

Im weiteren Verfahren will die Untere Verkehrsbehörde der Region Hannover das dauerhafte Tempolimit auf den drei genannten Teilstrecken anordnen. Außerhalb dieser Abschnitte gilt dann wieder die gesetzliche Regelgeschwindigkeit von 50 Kilometern pro Stunde. Die Tempo-30-Schilder dort werden wieder abgebaut.

### Engagement, das den Unterschied macht – im Ehrenamt der Johanniter

Das Johanniter-Team heißt Sie willkommen.

- Sterbenden Menschen und ihren Zugehörigen Beistand bieten im **Ambulanten Hospizdienst**
- Menschen mit Demenz begleiten und Angehörige entlasten im **Demenz-Projekt**
- Menschen Zeit schenken, zuhören und Spaß am Plaudern haben im **Besuchsdienst**

Sie möchten sich engagieren? Dann melden Sie sich einfach bei uns.

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., Ehrenamtszentrum  
Gartenallee 25, 30449 Hannover  
Tel. 0511 6550570, ehrenamtszentrum.hal@johanniter.de

**JOHANNITER**



[www.johanniter.de/hannover-leine](http://www.johanniter.de/hannover-leine)



3131601\_002626

Einladung zum:

## Rasenseminar

Wünschen Sie sich einen Rasen, saftig grün, belastbar und kräftig? Frei von Moos, Unkraut und Klee?

Der Rasenexperte der Fa. Oscorna erklärt Ihnen alles Wissenswerte zum Rasen. Gesunder, fruchtbarer Boden, eine bedarfsgerechte Ernährung, Standortwahl und die richtige Pflege bilden die Basis eines schönen gepflegten Zierrasens.

Wir laden Sie herzlich zu einem 60-minütigen Seminar ein, das Sie umfassend zum Thema Rasen informiert.

Bitte melden Sie sich an, wir stellen entsprechend Sitzplätze zur Verfügung.

**Oscorna**  
Natürliche Dünger und Bodenverbesserer

Am  
**Donnerstag, 19. März 2026**

Beginn um 17.00 Uhr  
hier im Markt

Anmeldung erforderlich unter  
(bitte Namen und Telefonnummer angeben):  
[markt073@obi.de](mailto:markt073@obi.de) / 0511-43833850

**OBI MARKT EMPELDE**

In der Beschen 20, 30952 Ronneberg

Montag - Freitag: 8 - 19 Uhr, Samstag: 8 - 18 Uhr

Betriebsgesellschaft:  
Krüger Baumarkt  
Ronneberg GmbH & Co. KG

9612101\_002626

## OBI-Markt in Empelde feiert Neueröffnung

Heute: Eröffnungsprogramm mit Aktionen, Unterhaltung und Einblicken in den modernisierten Markt

Nach dem Auftakt am Freitag wird die Neueröffnung des OBI-Marktes in Empelde am heutigen Sonnabend, 14. März, mit einem Programm für die ganze Familie fortgesetzt. Geplant sind unter anderem Aktionsangebote, ein Glücksrad mit Preisen, ein Comedy-Zauberer, Zuckerwatte, Popcorn, ein Hundefotoshooting, eine „Heimwerker-Bratwurst“ für 1,50 Euro und mehr. „Wir freuen uns sehr darauf, gemeinsam mit unseren Mitarbeitenden und OBI das nächste Kapitel unserer Firmengeschichte aufzuschlagen“, sagt Kai Sebastian Krüger, Geschäftsführer der Stammelbach Karl Krüger GmbH & Co. KG und Neu-OBI-Franchisenehmer. Betrieben wird der Markt von der Krüger Baumarkt Ronneberg GmbH & Co. KG, die zur Stammelbach Gruppe gehört.

### Auftakt mit Gästen aus Politik und Unternehmen

Zum Auftakt der Eröffnungswoche begrüßte Krüger am Montag gemeinsam mit Marktleiter Frank Müller sowie dem OBI-Franchise-Verantwortlichen Oliver Weiße unter anderem den Ronneberger Bürgermeister Marlo Kratzke. Die Zusammenarbeit zwischen Unternehmen und Stadtverwaltung sei „von Hilfsbereitschaft und Lösungsorientierung“ geprägt, sagte Krüger. Weiße ergänzte: „Wir verstehen uns als gute Nachbarn vor Ort.“ Dazu gehöre auch die Unterstüt-



Marlo Kratzke (von links), Kai Sebastian Krüger, der OBI-Biber, Frank Müller, Oliver Weiße und Ibrahim Do an feiern die Neueröffnung.

FOTO: TOBIAS WELZ

zung lokaler Vereine und gemeinsamer Projekte.

### Großer Markt mit digitaler Orientierung

Rund 60.000 Artikel werden im 16.500 Quadratmeter großen OBI-Markt an der B65 in Empelde angeboten. Im Zentrum des Marktes befindet sich eine OBI-typische „Machbar“. Dort stehen Mitarbeitende als Ansprechpart-

ner für Fragen zum Sortiment zur Verfügung und geben Tipps für Heimwerkerprojekte.

Seit Jahresbeginn gibt es zudem ein digitales Leitsystem über die heyOBI-App. Die Anwendung kann auf Wunsch direkt zu dem Regal im Markt führen, in dem ein gesuchtes Produkt zu finden ist.

Der Markt ist außerdem vollständig an den Online-Shop von OBI angebunden. Produkte kön-

nen online gesucht, ihre Verfügbarkeit im Markt geprüft und über die Funktion „Reservieren & Abholen“ zur Abholung im Markt vorgemerkt werden.

**OBI Markt Empelde**  
In der Beschen 20  
30952 Ronneberg  
Telefon: (0511) 4383380

[www.obi.de/markt/ronneberg-empelde](http://www.obi.de/markt/ronneberg-empelde)

-ANZEIGE-

# Weiter Tempo 30? Schlechte Chancen für Sorsums Ortsdurchfahrten

Das Pilotprojekt der Region Hannover ist beendet. Die Gemeinde Wennigsen setzt nun auf eine Verkehrszählung.

**Wennigsen.** Auch wenn beim Modellversuch die Durchschnittsgeschwindigkeit und die Lärmwerte gesunken sind: Die zusätzlich aufgestellten Tempo-30-Schilder an den Ortsdurchfahrten in Sorsum werden voraussichtlich wieder abgebaut.

Ziel des Modellversuchs der Region Hannover sei es nicht gewesen, überall Tempo 30 einzuführen, erläuterte Diplomingenieur Jens Rümenapp jetzt vor dem zuständigen Ausschuss in Wennigsen. Er ist einer der Gesellschafter bei Gertz Gutsche Rümenapp – Stadtentwicklung und Mobilität. Die Gesellschaft hat das Modellprojekt begleitet. Es gehe vielmehr darum, zu klären, unter welchen zusätzlichen Kriterien Tempo 30 sinnvoll sei, sagte Rümenapp. Diese Aspekte könnten dann bei der Novellierung der Straßenverkehrsordnung aufgenommen werden.

Nach der bisherigen Rechtslage ist eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf Tempo 30 auf einer Ortsdurchfahrt nur bei einer sogenannten qualifizierten oder einfachen Gefahrenlage möglich – also etwa dann, wenn sie an Schulen, Kitas oder Altenheimen vorbeiführt.

Ulrike Schubert, Fachbereichsleiterin in der Wennigser Verwaltung, erläuterte, mit einem Antrag bei der Region, Tempo 30 beizubehalten, werde die Gemeinde auf Basis der aktuellen Straßenverkehrsordnung keinen Erfolg haben. Die Gemeinde plant aber innerhalb der nächsten Wochen eine Verkehrszählung und will dabei auch erfassen, welchen Weg die Schüler und Schülerinnen nehmen. Hintergrund: Ergibt die Verkehrszählung, dass dort ein Fußgängerüberweg notwendig ist, wäre Tempo 30 erlaubt. Rümenapp



Rückblende ins Jahr 2024: Vorübergehend wurde Tempo 30 auf den Ortsdurchfahrtsstraßen von Sorsum eingeführt – zur Freude der Ortsratsmitglieder Claudia Nolting (von links), Renate Bury-Uhlandorf und Peter Homeyer, sowie des Ratscherrn Jonas Farwig (Zweiter von links).

FOTO: HEINZ-PETER HOMEYER

merkte an, die Gemeinde selbst könnte Tempo 30 einführen, wenn ihr die Straße gehörte. Schubert machte deutlich, dass die Kommune kein Interesse habe, die Straße von der Region zu übernehmen.

Bei dem Pilotprojekt wurden in Sorsum als einem von 17 Standorten im Umland von Hannover vom Herbst 2024 bis Anfang Februar dieses Jahres auf der Weetzer Straße und auf der Lemmier Straße Tempo-30-Schilder aufgestellt. Die Auswirkungen der Geschwindigkeitsreduzierung wurden gemessen

und mit zuvor erhobenen Daten verglichen.

## Weetzer Straße

Vorher: 22.795 erfasste Fahrzeuge in westlicher Richtung waren mit 39,9 Stundenkilometern unterwegs, in östlicher Richtung waren es 22.648 Fahrzeuge mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 39,8 Kilometern pro Stunde. Nachher: 19.572 Fahrzeuge wurden in westlicher Richtung erfasst. Sie führen durchschnittlich 37,3 Kilometer pro Stunde. In der anderen Richtung

waren es 20.141 Fahrzeuge mit 36,5 Kilometern pro Stunde. Der Lärmwert ging von 75,9 beziehungsweise 73,6 Dezibel auf 73,4 Dezibel beziehungsweise 70,2 Dezibel zurück.

## Lemmier Straße

Vorher: Die 7598 Fahrzeuge in nördlicher Richtung fuhren durchschnittlich 43,0 Kilometer pro Stunde, die 8799 Fahrzeuge in südlicher Richtung 48,7. Nachher: 7622 Fahrzeuge in Richtung Norden wurden erfasst. Sie waren durchschnittlich mit 37,5 Kilo-

metern pro Stunde unterwegs. In der anderen Richtung waren es 9083 Fahrzeuge mit 44,5 Stundenkilometern. Der Lärmwert ging von 76,0 beziehungsweise 76,7 auf 71,4 beziehungsweise 71,2 Dezibel zurück.

Die Messungen bei dem Pilotprojekt wurden mittels Seitenradarmessungen und der sogenannten Floating-Car-Data-Methode vorgenommen, die GPS-Daten auswertet. Die sendenden Fahrzeuge übermitteln Standortinformationen, Uhrzeit und Geschwindigkeit an eine Zentrale.

**Dachdeckermeister Winkelmann** **SOFORTSERVICE**  
Uwe-Winkelmann@web.de  
**05103-5559077**  
**DICT SEIN MUSS PFLICHT SEIN!**



## Gemeinde Wennigsen

Aktuelles aus dem Rathaus

**Liebe Leserinnen und Leser,**

wenn der Frühling im Deister Einzug hält, beginnt auch in Wennigsen wieder eine besondere Zeit. Die Natur zeigt sich von ihrer schönsten Seite, die Tage werden länger und viele Menschen verspüren wieder mehr Lust, draußen unterwegs zu sein, die Umgebung zu genießen und Neues zu entdecken.

Unsere Gemeinde bietet dafür viele Möglichkeiten. Rund um Wennigsen laden abwechslungsreiche Wege zum Wandern und Radfahren ein. Wer im Deister unterwegs ist, entdeckt immer wieder neue Ausblicke, stille Waldwege und besondere Orte, die unsere Landschaft so reizvoll machen.

Auch in diesem Jahr gibt es zahlreiche Angebote, die dazu einladen, Wennigsen aktiv zu erleben. Geführte Entdeckertouren durch den Deister und das Calenberger Land bieten spannende Einblicke in Natur, Geschichte und Kultur unserer Region. Ein neues Angebot ist der Naturquiz-Pfad in Bredenbeck, der Wissen, Bewegung und Spaß miteinander verbindet und besonders für Familien ein schönes gemeinsames Erlebnis sein kann.

Viele dieser Angebote werden vom Tourismus-Service der Gemeinde Wennigsen organisiert und betreut. Er entwickelt neue Ideen, koordiniert Veranstaltungen und ist eine wichtige Anlaufstelle für alle, die unsere Gemeinde entdecken möchten.



FOTO: THOMAS BUTTERBROT

Neben der Natur prägt auch ein lebendiges kulturelles Angebot unsere Gemeinde. Veranstaltungen wie Kunstspur und Gartenlust öffnen Gärten, Ateliers und besondere Orte und zeigen, wie viel Kreativität und Engagement es in Wennigsen gibt. Ein besonderes Erlebnis ist auch das Deister Kleinkunstfestival, bei dem Besucherinnen und Besucher mit dem Fahrrad von Bühne zu Bühne fahren und Kultur an verschiedenen Orten erleben können.

Mein Dank gilt allen, die diese Angebote möglich machen. Viele Veranstaltungen entstehen durch das Engagement von Vereinen, Initiativen und Ehrenamtlichen. Sie tragen wesentlich dazu bei, dass Wennigsen lebendig und vielseitig bleibt.

Ich lade Sie herzlich ein, die zahlreichen Möglichkeiten zu nutzen, unsere Gemeinde neu oder wieder zu entdecken und den Frühling im Deister zu genießen.

Ich wünsche Ihnen viele schöne Eindrücke und Begegnungen in unserer Gemeinde.

Ihr Ingo Kloke

# Wichtiger Schritt in Richtung Klimaneutralität

Der Kooperationspartner Enercity hat die Ergebnisse der kommunalen Wärmeplanung für Wennigsen vorgestellt

**Wennigsen.** Es ist ein wichtiger Schritt in Richtung Klimaneutralität in Wennigsen: Die kommunale Wärmeplanung für die Gemeinde ist abgeschlossen. In einer Sitzung des Umweltausschusses hat Projektleiter Nils Ziegenbein vom beauftragten Energieversorgungsunternehmen Enercity den fertigen Bericht vorgestellt. Hintergrund: Bis 2035 möchte Wennigsen klimaneutral werden. Die Wärmeversorgung macht einen großen Anteil des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes aus. Der Startschuss für die kommunale Wärmeplanung fiel im Sommer 2025. Neben Enercity war auch das Softwareunternehmen IP Syscon an der Erstellung des Berichts beteiligt.

Ziegenbein definierte dabei klare Ziele für die Wärmeplanung: Klimaneutralität im Wärmebereich, Versorgungssicherheit, langfristige Investitionen und Planungssicherheit. Dafür wurden in der Gemeinde die Potenziale für eine Umstellung auf erneuerbare Energie bei der



Enercity zeigt in der kommunalen Wärmeplanung Lösungen für private Haushalte auf.

FOTO: CHRISTIN KLOSE/DPA

Wärmeversorgung untersucht. Dabei kam heraus, dass besonders Erdwärme zur nachhaltigen Energiegewinnung geeignet wäre. Entsprechende Sonden könnten auf Freiflächen oder an Gebäuden in den Boden eingelassen werden. Ziegenbein be-

tonte aber auch, dass es hierbei zunächst nur um die technischen Potenziale gehe. „Die Rahmenbedingungen können sich in den nächsten Jahren auch noch ändern“, so der Projektleiter.

Die geeigneten Gebiete für Wärmenetze befinden sich

hauptsächlich im Zentrum Wennigsen entlang der Hauptstraße, wie Ziegenbein in einem möglichen Zielszenario für 2040 aufzeigte. Viele Grundstücke ließen sich hingegen nicht an ein neues Wärmenetz anschließen, da die Gebäude dafür zu weit

auseinanderliegen. Neben dieser fehlenden Eignung sei auch der dafür notwendige Investitionsbedarf zu hoch, so Ziegenbein.

Um die Pläne in den Zielgebieten umzusetzen, stellte der Projektleiter mögliche Maßnahmen vor. Darunter Angebote für Energieberatungen für Eigentümer, einfache Zugänge zu qualifizierten Fachkräften, Machbarkeitsstudien für die Neuerrichtung von Wärmenetzen oder auch die Workshopreihe „Selbst sanieren“ für Hausbesitzer.

Ziegenbein betonte, dass der Umfang der Sanierungsmaßnahmen je nach Gebäude unterschiedlich sein werde. In den Fokusgebieten gebe es bereits entsprechende Machbarkeitsstudien. Und dort, wo hohes Einsparpotenzial vorhanden sei, gehe es darum, die Hauseigentümer zu einer Sanierung oder zu einem Heizungsaustausch zu motivieren, so Ziegenbein. „Wir werden Raum für Rückfragen schaffen, um die Bürger dort mitzunehmen.“

## Singen und klönen mit dem Quartiersmanagement Bredenbeck

**Bredenbeck.** Das Team des Quartiersmanagements Bredenbeck bietet verschiedene Veranstaltungen an. Diese richten sich teils an Seniorinnen und Senioren, teils aber auch an ganze Familien.

Einmal im Quartal wird die Bredenbecker Scheune zum Treffpunkt für Seniorinnen und Senioren, die bei Kaffee und Kuchen ins Gespräch kommen können. Beim Klön-Café am heutigen Sonntagabend, 14. März, können sich alle Interessierten von 15 bis 17 Uhr begegnen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldung bei Hannah Kirchmeier unter Telefon (0176) 39932025. Das nächste Klön-Café ist danach für Sonntagabend, 13. Juni, geplant.

In lockerer Atmosphäre gibt es jeden dritten Mittwoch eines

Monats in der Bredenbecker Scheune das Singensingen. Interessierte können einfach dazukommen, um mit Gleichgesinnten und dem Berufsmusiker Björn Hahne zu singen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Teilnahme ist kostenfrei. Die weiteren Termine sind am 15. April und 20. Mai.

Das DRK-Familienzentrum und das Quartiersmanagement Bredenbeck laden gemeinsam einmal im Monat zum Familiencafé ein. Familien der Gemeinde Wennigsen können in der Zeit von 15 bis 17 Uhr gemeinsam basteln, spielen und sich bei einer Tasse Kaffee und Snacks austauschen.

Die nächsten Termine sind jeweils mittwochs, am 8. April, 6. Mai und 10. Juni.

**Hünerberg**  
unser täglich seit 1815  
Unsere Fachgeschäfte  
in Wennigsen:  
Hauptstr. 10  
Degerserstr. 30  
www.baecerei-huenerberg.de

**Podologie Praxis Wennigsen**  
Albert-Einstein-Straße 9  
30974 Wennigsen (Deister)  
Telefon: 0 51 03-555 97 33  
E-Mail: podologie@gesundheitszentrum-wennigsen.de  
www.gesundheitszentrum-wennigsen.de  
Öffnungszeiten:  
Montag bis Freitag nach Vereinbarung

**Tagespflege Wennigsen**  
Telefon: 0 51 03-555 95 85  
E-Mail: tagespflege@gesundheitszentrum-wennigsen.de  
www.gesundheitszentrum-wennigsen.de  
Öffnungszeiten:  
Montag bis Freitag  
8.00 bis 16.30 Uhr

**Baxmann Hörakustik**  
MIT LEIDENSCHAFT RUND UMS OHR  
Baxmann Hörakustik  
Hauptstraße 10b  
30974 Wennigsen (Deister)  
Telefon: 05103/5033811  
www.baxmann-hoerakustik.de  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**BEHR**  
HAUSTECHNIK E.K.  
Inh. Andreas Eberle Wennigsen-Bredenbeck  
T. 05109.565061 behr-haustechnik.de

## Vandalismus an Schutzhütten

**Barsinghausen.** Die Stadt Barsinghausen muss erneut erhebliche Sachbeschädigungen an öffentlichen Einrichtungen feststellen. Betroffen sind aktuell die neuen Schutzhütten in Hohenbostel sowie die sogenannte Jump Hütte. Die Täter konnten laut Verwaltung bislang nicht ermittelt werden. Die Kosten für die Beseitigung der Schäden trägt derzeit die Allgemeinheit. Für Hinweise, die zur Ermittlung der Verantwortlichen führen, setzt die Stadt Barsinghausen eine Belohnung von bis zu 500 Euro aus.

Bürgermeister Henning Schünhof bedauert diese Entwicklung: „Die Hütten wurden erst im vergangenen Jahr umfassend saniert beziehungsweise in Hohenbostel sogar neu errichtet, um Bürgerinnen und Bürgern einen attraktiven Aufenthaltsort zu bieten. Umso ärgerlicher ist es, dass diese Einrichtungen nun wieder mutwillig beschädigt wurden – zum Nachteil all jener, die sie ordnungsgemäß nutzen möchten.“

Wie bereits in der Vergangenheit kam es zu wiederholten Beschädigungen des Mobiliars durch die unsachgemäße Nut-

zung von Einweggrills. Zudem wurden neu errichtete Bereiche durch das Einritzen von Namen beschädigt. Es entstanden Brand- und Hitzeschäden an Tischen und Sitzbänken. Nach ersten Schätzungen beläuft sich der Schaden an der Schutzhütte auf rund 500 Euro. Arbeiter haben die beschädigte Tischplatte demontiert und prüfen nun, welche Maßnahmen zukünftig ergriffen werden können, um die Gefahr von weiteren Beschädigungen zu senken oder im Idealfall sogar auszuschließen.

Neben den aktuellen Vorfällen an den Schutzhütten wurden der Stadtverwaltung auch weitere Sachbeschädigungen aus den Monaten Januar und Februar gemeldet. Dazu zählen beschädigte Fenster sowie eine kaputte Tür an der Sporthalle an der KGS, Graffiti am Schulzentrum Am Spaltherals, beschädigte Yogamatten, ein kaputtes Tornetz und eine defekte Flugschaukel an der Astrid-Lindgren-Schule und eine mutwillig zerstörte Gehwegleuchte. Sachdienliche Hinweise nimmt die Stadt Barsinghausen per E-Mail an schaden@stadt-barsinghausen.de entgegen.

## Asphaltarbeiten an Lübecker Straße beginnen im April

**Argestorf.** Die Bauarbeiten in der Lübecker Straße in Argestorf gehen in die finale Phase. Deshalb beginnen in der Woche ab dem 6. April laut Gemeindeverwaltung umfangreiche Asphaltarbeiten. Im Anschluss erfolgen der Einbau der endgültigen Asphaltdeckschicht sowie Restarbeiten. „Diese Arbeiten können nur unter einer Vollsperrung

erfolgen. Daher können die Anwohner in dieser Zeit ihre Grundstücke nur fußläufig erreichen“, teilt die Verwaltung mit.

Die Vollsperrung ist bis zum 10. April geplant. Einsatzkräfte mit Rettungswagen und Feuerwehrfahrzeugen seien von der Vollsperrung ausgenommen und die Zufahrt sei sichergestellt.

**Evestorf.** Das DGH in Evestorf erhält in den nächsten Wochen eine Frischekur. Der Verein Dorfgemeinschaft Evestorf baut den Innenraum und speziell die Theke für rund 7000 Euro um. Für deren Planung hat das Team um den Vorsitzenden Holger Urbaneck auch künstliche Intelligenz zur Inspiration genutzt. Bei der Umsetzung steht er unter gewissem Zeitdruck und sucht noch Helfer.

Wie bei der letzten Renovierung vor sechs Jahren stehen auch dieses Mal wieder verschiedene Teilprojekte auf dem Plan. So sollen die auf knapp 70 Quadratmetern verlegten Bodenfliesen durch größere in Betonoptik ersetzt werden, sagt Urbaneck, ebenso beim Eingang und bei den Toiletten.

Größtes Projekt der aktuellen Renovierung sei der Tresenbereich, wie Urbaneck vergangene Woche im Ortsrat erläuterte. „Wir haben uns lange Gedanken gemacht, keinen Architekten befragt, aber uns von ChatGPT ein paar Vorschläge erstellen lassen“, sagte der Vereinschef, der in der Sitzung einige von der künstlichen Intelligenz erstellte Fotos zeigte. Der Vorstand nutzte sie als Entscheidungshilfe für die weitere Planung.

Dass die Erneuerung nötig ist, steht außer Frage. „Der bestehende Tresen fällt auseinander, wenn man sich zu stark da-

# Mit neuem Tresen und zweiter Spülmaschine

Das Dorfgemeinschaftshaus Evestorf wird für 7000 Euro saniert – Fertigstellung bis zum Osterfeuer



Tresen wird komplett erneuert: Lars Reichardt (links) und Holger Urbaneck vom Vorstand der Dorfgemeinschaft Evestorf haben mit der Demontage des Tresens im DGH begonnen.

FOTO: ASTRID KÖHLER

gegenlehnt“, sagte Ortsratsmitglied Lars Reichardt, der auch Vereinsvorstand und Fliesenleger ist, in der Sitzung. Der hölzerne Tresen rund um die Edelstahl-elemente wird demontiert.

### Neue Theke, Lampen und Geräte

Die neue aufzubauende Theke werde um etwa 30 Zentimeter

auf über sieben Meter verlängert und mit Fliesen in Holzoptik verkleidet. „Oben kommt eine etwas breitere Holzplatte drauf“, so Urbaneck, denn die bisherige Ablage sei etwas schmal. Die alten Kneipenlampen würden durch modernere ersetzt, und am Tresen soll indirekte Beleuchtung verbaut werden. Bei der Zapfanlage wird etwas Technik ausgetauscht, gänzlich neu kommt

eine Industriespülmaschine, die Gläser innerhalb von 90 Sekunden spült, als Ergänzung zu der in der Küche.

Die Kosten für Umbau und Geräte summieren sich dem Vorsitzenden zufolge auf etwa 7000 Euro. „Das wird nicht nur aus den Beiträgen möglich sein“, betont der Chef des 82 Mitglieder zählenden Vereins. Die Finanzierung des Projektes sei über Rückla-

gen gesichert. Einnahmen über Vermietungen hinaus verspricht sich der Verein durch Aktionen wie die Weinwanderung im September und das Kulturfestival am letzten Aprilwochenende, bei dem Evestorf Spielort ist.

Apropos Termine: Der Zeitplan für die Renovierung ist sportlich. Denn am 4. April sollte alles fertig sein, damit das DGH pünktlich zu Ostern wieder öffnen kann. Dann steht das Osterfeuer in dem 300-Einwohner-Ort auf dem Programm. Das Feuer brennt zwar draußen, die Räumlichkeiten des DGH Evestorf werden aber für Essen und Trinken benötigt. „Wir brauchen helfende Hände“, hatte Urbaneck vor Beginn der Renovierung im Ortsrat gesagt. „Es müssen Schränke abgebaut werden, hier gibt es genug zu tun.“ Über die bestehenden Gruppen hinaus seien alle in Evestorf aufgerufen, mit anzupacken.

Die aktuelle Verschönerung ist die erste seit 2020. „Damals haben wir die Corona-Zeit genutzt, als keine Veranstaltungen möglich waren“, erinnert sich Urbaneck. Vor sechs Jahren wurden die Decke grundgereinigt und weiß lackiert, der Innenbereich gestrichen und neue Vorhänge aufgehängt. „An den Decken war lange nichts passiert“, sagt er, „die stammen noch aus der Zeit, als hier das Rauchen erlaubt war.“

## Gesundheit

## ANZEIGE

Top-Model Eva Padberg im Interview

# „Ich will natürlich und schön bleiben“

Eva Padberg verrät ihr Rezept für Ausstrahlung, die bleibt:  
„Meine Haut hat sich verbessert, Nägel nicht mehr brüchig, Haare voller.“



**Sie ist Model, Moderatorin, Mama – Eva Padberg verrät, wie sie dank pureSGP Kollagen mit Mitte 40 Energie, Ausstrahlung und Gelassenheit vereint.**

### Frau Padberg, was bedeutet für Sie „gesund altern“?

Ich möchte vor allem gesund und schön altern – aber eben natürlich und nicht künstlich. Ich will morgens wach aufstehen, Energie haben, mich fit fühlen. Und ich finde, man darf ruhig sehen, dass man lebt – kleine Lachfältchen gehören für mich einfach dazu. Wichtig ist, dass alles harmonisch und echt bleibt.

### Wann haben Sie zum ersten Mal gemerkt, dass sich Ihr Körper verändert?

Ir gendwann merkt man es einfach: Die Haare werden dünner, die Haut verliert an Spannkraft, die Nägel werden brüchiger. Dafür gibt es eine ganz einfache Erklärung: Der Körper produziert

mit zunehmendem Alter weniger Kollagen. Die gute Nachricht: Es gibt wirklich gute Möglichkeiten, ihm da ein bisschen zu helfen.

### Wie sieht Ihre persönliche Routine aus, um sich fit und wohlzufühlen?

Ich arbeite viel, bin oft unterwegs und zugleich Mutter – das sind intensive, aber schöne Herausforderungen. Trotzdem ist es mir wichtig, zwischendurch auch etwas für mich zu tun. Kleine Rituale sind für mich essenziell geworden. Morgens trinke ich direkt nach dem Aufstehen ein bis zwei Gläser Wasser und meinen Kollagendrink – einen Löffel pureSGP in meinen Tee, umrühren, fertig.

### Wie lange nutzen Sie das pureSGP Kollagen schon und was hat Sie überzeugt?

Ich habe mich irgendwann intensiver mit dem Thema Kollagen beschäftigt – und war ehrlich gesagt überrascht, wie früh die körpereigene Produktion nachlässt: schon ab dem 25. Lebensjahr! Wenn man dann realisiert, dass Kollagen ein entscheidender Baustein für Haut, Haare, Nägel, Bindegewebe und Gelenke ist, versteht man, wa-

rum die Unterstützung von außen so wichtig wird.

### Was ist Ihnen bei einem Kollagenprodukt besonders wichtig?

Zuerst einmal, dass es sicher und geprüft ist – ich nehme es schließlich täglich zu mir. Deshalb war für mich schnell klar: Ein Apothekenprodukt bietet hier größtes Vertrauen.



pureSGP Kollagen Peptide wird aus reinen, geprüften Quellen hergestellt und basiert auf neusten wissenschaftlichen Erkenntnissen. Es enthält auch die sinnvolle Kombination mit Vitamin C, was zur Kollagenbildung im Körper beiträgt. Zudem sind hochwertige Mineralstoffe wie Zink enthalten. Auch sie un-

terstützen Haut, Haare und Nägel zusätzlich.“

### Haben Sie Veränderungen bemerkt, seit Sie das Kollagenpulver regelmäßig einnehmen?

Ja, tatsächlich. Nach einigen Wochen habe ich gemerkt, dass meine Haut frischer wirkt, elastischer. Meine Nägel sind weniger brüchig geworden, die Struktur hat sich verbessert. Auch meine Haare sind kräftiger.

### Was würden Sie anderen Frauen mitgeben, die sich Gedanken über das Älterwerden machen?

Vor allem Gelassenheit. Das Älterwerden ist kein Makel – aber wir können viel tun, um uns wohlzufühlen und gesund zu bleiben. Es geht nicht darum, die Zeit anzuhalten, sondern unseren Körper in dieser Phase zu unterstützen.

Für Ihre Apotheke:  
**pureSGP  
Kollagen Peptide**

(PZN 19120155)

**pureSGP**

Das **NR.1**  
Kollagenpulver  
in Apotheken



**Reinstes  
Kollagen in  
Apothekenqualität**

Online Shop:  
[www.pureSGP.de](http://www.pureSGP.de)

## Papierkunst entdecken

**Barsinghausen.** Mit Buchbindepapier, Leinen und verschiedenen Motivpapieren entstehen dekorative Schachteln. Einen Einblick in die handwerkliche Buchbindetechnik erhalten Interessierte beim Kurs Papierkunst der Volkshochschule (VHS) Calenberger Land am Donnerstag, 9. April, von 17 bis 20.45 Uhr in der VHS, Langenacker 38. Die Teilnahme kostet 37,50 Euro. Es besteht zudem die Möglichkeit, Materialpakete zu Preisen zwischen 6 und 12 Euro bei der Dozentin zu erwerben. Anmeldungen sind bei der Volkshochschule unter Telefon (05105) 52160 oder per E-Mail an [info@vhs-cl.de](mailto:info@vhs-cl.de) möglich.

## Runder Tisch Radverkehr

**Wennigsen.** Der Runde Tisch Radverkehr der Gemeinde Wennigsen kommt am Montag, 16. März, um 18 Uhr im Bürgersaal des Rathauses, Hauptstraße 1-2, zusammen. Dabei sprechen die Teilnehmenden über Themen des Radverkehrs auf der Grundlage des beschlossenen Radverkehrskonzepts. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, an der Sitzung teilzunehmen und ihre Ideen für die Weiterentwicklung des Radverkehrs einzubringen. Auf der Agenda stehen unter anderem die Information zum Sachstand der Umsetzung der Maßnahmen zur Verbesserung des Radverkehrs, ein Impuls mit anschließender Aussprache zum Thema Fahrradstraßen sowie die Abstimmung zum weiteren Vorgehen bei der Planung sicherer Schulwege.

# Nachhaltiger Sanierungserfolg seit 15 Jahren

Hohe Kundenzufriedenheit führt zu Folgeauftrag für die innotech GmbH

Cornelia Eikemeier weiß Professionalität zu schätzen. Als Geschäftsführerin der Firma Eikemeier Kartonaugen mit fünf Werken in Langenhagen, Dresden und Lucka setzt sie auf beste Produktqualität, verbunden mit den traditionellen Werten eines Familienbetriebs und innovativem Unternehmerteilgeist. Als sie 2011 in ihrem Privathaus eine Bauwerksabdichtung vornehmen lassen musste, entschied sie sich damals für die innotech GmbH, deren professionelles Sanierungskonzept, ausgezeichnete Referenzen, verbindliche Zusagen zur Termintreue, Sauberkeit, Transparenz vom Angebot bis zur Festpreisgarantie sowie einer zehnjährigen Gewährleistung überzeugende Argumente lieferten, ihren Abdichtungsauftrag dem Burgwedeler Familienbetrieb anzuvertrauen.



Rigo Donnarumma dankt Cornelia Eikemeier für ihre langjährige Kundentreue.

leistungszeit hielt die Sanierungslösung der innotech GmbH einwandfrei. Alle Versprechen des Fachbetriebs für Bautenschutz wurden eingelöst, sodass Cornelia Eikemeier nicht lange zu überlegen brauchte, als es darum ging, für ihren Firmenstandort in Langenhagen eine Bauwerksabdichtung zu beauftragen. Schnell wurde sie mit der innotech GmbH einig, die erneut

alle beauftragten Arbeiten zu ihrer vollsten Zufriedenheit erledigte.

„Wir garantieren unseren Kunden einen langfristigen Sanierungserfolg sowie Sauberkeit und Pünktlichkeit bei der Ausführung, die durch bestes geschultes Personal vorgenommen wird. Darüber hinaus lassen wir unsere Arbeit freiwillig durch den TÜV-

Rheinland überwachen“, erläutert innotech-Gesellschafter Rigo Donnarumma die Firmenphilosophie.

Am Firmensitz der Eikemeier Kartonaugen in Langenhagen überzeugte er sich persönlich davon, dass die Sanierungsarbeiten einmal mehr einwandfrei ausgeführt wurden, wie ihnen Cornelia Eikemeier vor Ort bescheinigte. „Wir freuen uns sehr

über Ihre Anerkennung und nehmen uns Ihre Zufriedenheit zum Ansporn, uns stets weiter zu verbessern“, bedankte sich Donnarumma für das entgegengebrachte Vertrauen. Sein Versprechen spiegelt den hohen Anspruch wider, den Donnarumma an sich und sein Team stellt. Und der Erfolg gibt ihm recht. Regelmäßige Kundenbefragungen mit durchschnittlich sehr guten Bewertungen bestätigen

ihn darin, weiterhin kompromisslos auf höchste Kundenzufriedenheit zu setzen. Ein Konzept, das sich erfolgreich am Markt durchgesetzt hat. Mit dieser Haltung und der Erfahrung aus über 6.000 erfolgreich sanierten Immobilien hat sich der Familienbetrieb über die vergangenen 28 Jahre hinweg zu einem der führenden Fachbetriebe für Feuchtigkeitssanierung in Norddeutschland entwickelt.

## Nasse Keller? Feuchte Wände? Schimmelpilz?

- 28 Jahre Erfahrung
- 10 Jahre Gewährleistung
- TÜV-zertifiziert
- qualifiziertes Fachpersonal
- Festpreis- & Sauberkeitsgarantie

**10% Rabatt** auf alle Abschlüsse bis 31.03.2026



**innotech** GmbH  
Sanierungsfachbetrieb für feuchte Bauwerke



Ehlbeek 17 · 30938 Burgwedel  
[www.innotech-team.de](http://www.innotech-team.de)  
**Tel. 05139/27 82 60**



## Gutschein

Bis zu 15%\* Rabatt auf einen Artikel Ihrer Wahl!



\*Gültig bis 20.03.2026. Gilt nicht für bereits reduzierte Artikel, Verlagserzeugnisse, Geschenkgutscheine, lebende Tiere, Motorgeräte und Artikel von Weber. \*\*Der Greencard Preis ist nur in Verbindung mit der Stanze Greencard gültig.



## Neueröffnung Stanzes Gartenwelten

2026

## Rasen Seminar am 27.03.

Möchten Sie einen grünen Traumgarten mit einem makellosen Rasen? Dann ist das Rasenseminar von WOLF-Garten genau das Richtige für Sie!



Jetzt den QR-Code scannen und direkt online buchen!

## Grillseminare

20.03. Prime BBQ

17.04. American Classic BBQ



Jetzt den QR-Code scannen und direkt online buchen!



## Frühlingsblüher

Abgabe nur im 10er Pack

ab 0.39 pro Stück

### STANZE GARTENCENTER

Karoline-Herschel-Str. 1  
30966 Hemmingen  
Tel.: 0511 420 380

### ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo. – Sa. 09.00 – 19.30 Uhr  
So. 12.00 – 16.00 Uhr\*

[stanze-gartencenter.de](http://stanze-gartencenter.de)

Direkt im Gewerbepark Hemmingen an der B3 (Kreuz Hemmingen/K221). Nur ca. 10 Minuten von der Haltestelle Berliner Straße entfernt (Stadtbahn Linie 13).

[f](https://www.facebook.com/stanzegartencenter) [i](https://www.instagram.com/stanzegartencenter) [y](https://www.youtube.com/stanzegartencenter) @stanzegartencenter

PREMIUM-PARTNER



Änderungen in Form, Farbe und Dekor vorbehalten. Es handelt sich ausschließlich um Abholangebote. Abgaben in handelsüblichen Mengen. Bild-, Produkt- und Farbabweichungen sowie Preisrisiko vorbehalten. Alle Preise in Euro. Nur solange der Vorrat reicht! \*Verkauf an Sonn- & Feiertagen gemäß § 4 Abs. 1 Nr. 4a NLOffVZG. Geöffnet 12 bis 16 Uhr (Beratung & Verkauf 13-16 Uhr)

## Unsere neue Beilage ist Online



QR-Code scannen und in unserer aktuellen Beilage stöbern.



**Erfolgreich: Birgit (von links) und Uwe Baars sowie Annette und Klaus Pätow freuen sich über das Abschneiden bei den Wettkämpfen in Barsinghausen.**  
FOTO: LUTZ AHLBORN

## Erfolgreiches Wochenende für Barsinghäuser Tänzer

TSV-Paare landen bei Landesmeisterschaft auf den Plätzen zwei und drei

**Barsinghausen.** Es war ein buntes und sportlich erfolgreiches Wochenende: In der Aula des Schulzentrums Am Spalterhals gab es zwei Tage lang eine vielfältige Alters- und Leistungsklassenmischung aus dem Bereich des Standard-Tanzsports zu sehen. Nach einem Wettkampftag mit zehn unterschiedlichen Turnieren, richtete der Niedersächsische Tanzsportverband die gemeinsamen Landesmeisterschaften der Bundesländer Bremen, Hamburg, Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern und Niedersachsen aus. Organisator war der TuS Wunstorf.

Das Barsinghäuser Tanzpaar Annette und Klaus Pätow präsentierten sich auf heimischem Terrain nach dem Aufstieg in die B-Klasse in ihrem ersten Turnier in guter Form und belegte im Fi-

nale den sechsten Platz. Das Paar Pätow sowie Birgit und Uwe Baars repräsentierten die Tanzsportabteilung des TSV Barsinghausen zudem bei der Landesmeisterschaft. „Pätows und Baars zeigten sich von ihrer besten Seite, so dass sich beide Paare für das Finale qualifizierten“, berichtete TSV-Presseswart Lutz Ahlborn. Baars landeten in einem engen Zweikampf um den Titel nach fünf Tänzen denkbar knapp auf Rang zwei. Pätows belegten unerwartet Platz drei.

Die Krönung dieses Turniers war für Birgit und Uwe Baars der Aufstieg aus der B-Klasse in die nächsthöhere A-Klasse. Das Paar durfte selbst entscheiden, ob es unmittelbar in der höheren Klasse starten möchte. Sie wollten gerne und erreichten dabei den respektablen zehnten Platz.

# KRH baut neu

Für 255 Millionen Euro: Am Klinikum Robert Koch haben die Arbeiten für den geplanten Neubau begonnen



**Gehrdens Bürgermeister Malte Losert (oben links), freut sich mit Regionspräsident Steffen Krach (Unten, Fünfter von links) sowie Landesminister Andreas Philippi (Sechster von links) über den ersten Spatenstich.**  
FOTO: INGO RODRIGUEZ

**Gehrdens.** Zu sehen ist am Gehrden Krankenhaus bereits eine riesige Baugrube. Ins Auge fällt auch ein rund viereinhalb Meter hoher Zaun, der die Großbaustelle von der Wohnbebauung abtrennt – entlang einer Strecke von mehr als 100 Metern. Dieser Lärmschutz und die vorangegangenen Diskussionen haben den Beginn eines Millionenprojekts zwar erheblich verzögert. Jetzt aber haben am Klinikum Robert Koch mit dem symbolischen ersten Spatenstich offiziell die Arbeiten für den seit Jahren geplanten Neubau begonnen. Für rund 255 Millionen Euro entsteht ein hochmoderner Gebäudekomplex mit acht Stationen und verschiedenen Spezialbereichen. Geplanter Termin für die Inbetriebnahme: Ende 2029 oder Anfang 2030.

„Die Mauer und die Diskussion haben zweieinhalb Jahre Zeit gekostet“, sagte Regionspräsident Steffen Krach (SPD) vor der Zeremonie. Er war auch als Aufsichtsratsvorsitzender des Klinikums Region Hannover (KRH) gekommen. Die Verzögerungen hätten auch die Baukosten in die Höhe getrieben, sagte Krach. Er sei gespannt, ob der Zaun von der Anwohnerschaft nicht eines Tages wieder infrage

gestellt werde. „Wir sind eigentlich dabei, Mauern einzureißen, anstatt aufzubauen“, äußerte Krach beim Startschuss auch Kritik.

Zu den Gästen zählte auch Niedersachsens Gesundheitsminister Andreas Philippi (SPD). Er blickte nach vorn. „Es geht voran in Gehrdens“, so Philippi. Das KRH habe sich gemeinsam mit der Region Hannover und der „Medizinstrategie 2023“ auf den Weg gemacht, um die Qualität der medizinischen Versorgung nachhaltig zu verbessern.

### Gebäudekomplex mit Spezialbereichen

Laut KRH entsteht ein viergeschossiger Neubau, der an den ersten Ersatzneubau aus dem Jahr 2015 angeschlossen wird. Auf einer Gesamtfläche von rund 37.000 Quadratmetern sollen 250 Betten auf acht Pflegestationen, ein zentraler Operationsbereich, eine Entbindungsklinik, ein Herzkathetermessplatz, ein Aufnahme- und Untersuchungszentrum, eine interdisziplinäre Endoskopie und eine Elektivaufnahme untergebracht werden. In Alt- und Neubau sollen auch künftig 349 Betten zur Verfügung stehen. So werde

eine patientenorientierte Versorgung auf höchstem Niveau gewährleistet, die den Anforderungen der KRH-Medizinstrategie gerecht werde.

Der Landesminister verwies auf die Unterstützung: „Das Projekt wurde schon mit 41 Millionen Euro gefördert.“ Insgesamt beaufschlage sich die Landesförderung auf rund 163 Millionen Euro. „Wir kommen noch ein paarmal vorbei“, kündigte Philippi weitere Besuche an. „Dieser Tag ist ein Meilenstein für die Menschen in der Region“, so der Minister. Es entstehe ein hochmodernes Klinikum, das als Schwerpunktversorger im Süden der Region Hannover von enormer Bedeutung sein werde.

Barbara Schulte, KRH-Geschäftsführerin Finanzen und Infrastruktur, sprach auch von einem „Meilenstein“: „Aus Plänen und Konzepten werden Wände und Räume“, sagte Schulte. Mit dem Ersatzneubau entstehe eine leistungsfähige Gesundheitsversorgung mit zukunftsfähiger Infrastruktur. Ohne das finanzielle Engagement von Land und Region wäre dies nicht möglich, betonte sie.

Christopher Grimble vom beauftragten Architektur- und Ingenieurbüro beschrieb Detailpläne: Demnach soll unter dem Leitgedanken „Klinik im Park“ ein „Ort der Begegnung und Kommunikation“ entstehen. Der Neubau soll mit „viel Licht und offener Fläche“ von seiner exponierten Lage profitieren. Der nächste Schritt: Es werden 900 Betonsäulen für das Tragfundament gebaut.

Gehrdens Bürgermeister Malte Losert (parteilos) freute sich über den Startschuss: Der Ersatzneubau des Klinikums sei „für die Daseinsvorsorge Gold wert“ und stärke den Wohnstandort. Die Investitionen seien großartig. „Jetzt hoffen wir auf einen reibungslosen Bauablauf“, sagte Losert.

## bbb Tier der Woche

### Dr. Dolittle und Dolly suchen neues Zuhause

Die Mitglieder des Tierschutzvereins Barsinghausen und Umgebung stellen in der Rubrik „Tier der Woche“ nun zwei Hühner vor. Andrea Wildhagen erklärt, wer Dr. Dolittle und Dolly sind. Die beiden Seidenhühner wurden einfach im Wald in einen Karton ausgesetzt. Zum Glück wurden die Tiere gefunden. Am Anfang waren sie sehr verschreckt, aber mittlerweile sind die zwei Hühner nicht mehr so ängstlich. Seidenhühner sind für ihre Zu-

traulichkeit bekannt. Daran muss noch mit Geduld, Liebe und Leckerchen gearbeitet werden. Wir wissen leider nicht, wie alt die Tiere sind.

Auf jeden Fall werden sie nur gemeinsam vermittelt. Dr. Dolittle ist ein Hahn und er kräht auch. Das sollte man beachten, damit es keinen Ärger mit den Nachbarn gibt. Wer möchte die hübschen Tiere einmal kennenlernen? Weitere Informationen gibt es unter folgender Telefonnummer: (05105) 7736777.



**Seidenhühner zu vermitteln: Dr. Dolittle und Dolly sind noch etwas schreckhaft.**  
FOTO: PRIVAT

## Ehrenamtliche gesucht

**Barsinghausen.** Das Freiwilligen Zentrum Barsinghausen (FZB) sucht engagierte Menschen: Wer sich ehrenamtlich einbringen möchte, findet in der Stadt zahlreiche Möglichkeiten. Das FZB-Team berät Interessierte dabei, den bestmöglich geeigneten Einsatzort zu finden.

Derzeit sucht das Zentrum ehrenamtliche Unterstützung unter anderem für die Begleitung bei Spaziergängen oder Arztbesuchen mit Seniorinnen und Senioren, bei der Mitarbeit im DRK-Shop oder im Eine-Welt-Laden, bei der Betreuung eines Kindes

für einige Stunden pro Woche, bei der Unterstützung bei Veranstaltungen von Kulturvereinen oder dem Tierschutzverein und bei der Mitarbeit bei der Tafel.

Das Freiwilligen Zentrum ist montags bis freitags von 10 bis 13 Uhr geöffnet. Wer möchte, kann einfach an der Marktstraße 33 vorbeischaun, sich informieren und das passende Ehrenamt finden. Das Team ist zudem erreichbar unter Telefon (05105) 6610399.

Weitere Infos gibt es auch im Internet unter [www.freiwilligenzentrum-barsinghausen.de](http://www.freiwilligenzentrum-barsinghausen.de).

**GROSSER FRÜHJAHRSALE**  
MIT DEN RICHTIGEN GARTENGERÄTEN WIRD GARTENARBEIT ZUM VERGNÜGEN!  
JETZT AUSTRÜSTEN UND LOSLEGEN!

**LVD KRONE**  
LVD KRONE MITTE GmbH  
FILIALE GROSS MÜNDEL  
AN DER ZUCKERFABRIK 2  
30890 BARSINGHAUSEN  
TEL. 05035 1885134

**STIHL**

**GRAMANN AHRBERG**  
Hannoversche Landschlachterei | beste Meisterqualität seit 1896

**WERKSVERKAUF IN PATTENSEN**

**TIPP DER WOCHE**  
vom 17.03. - 21.03.2026

beste Fleischqualität

**Kasseler Nacken**  
kg | ab 6,90 €

... und viele weitere Angebote vor Ort

Grammann Ahrberg Werksverkauf | Ludwig-Erhard-Straße 25 | 30982 Pattensen  
Dienstag - Freitag: 8 - 18 Uhr | Samstag: 8 - 14 Uhr  
[www.grammann-ahrberg.de](http://www.grammann-ahrberg.de) | [@grammann\\_ahrberg](https://www.instagram.com/grammann_ahrberg) | [Grammann.Ahrberg](https://www.facebook.com/Grammann.Ahrberg)

**JUWELIER COHRS**  
Machen Sie Ihr Gold zu Geld! Bei uns zum Höchstpreis verkaufen.

Gold | Silber | Platin | Zinn  
Schmuck | Juwelen | Diamanten | Silberbesteck | Zahngold (auch mit Zahn)  
Bruchgold | Altgold | Münzen | Barren | Erbschaften | Luxusuhren

2x in Hannover  
Juwelier Cohrs Edelmetall GmbH  
Bahnhofstr. 3 und Schillerstr. 33  
Telefon & WhatsApp 0511/2157937  
[www.juwelier-cohrs.de](http://www.juwelier-cohrs.de)

**SCHREIB LUST?**  
... SUPER, WIR LESEN GERN!

Schicken Sie Ihre Leserbriefe, Fragen oder Meinungen einfach an:  
[burgbergblick@madsack.de](mailto:burgbergblick@madsack.de)

**PHIL IT!**  
Sonntag, 19.04.2026 | Theater am Aegi

Ihr persönlicher Ticketservice der HAZ & NP

## Alle Stars. Alle Tickets. Ein Shop.

**Santiano**  
29. März 2026: ZAG-Arena

**DESiMOs spezial Club Mix-Show**  
30. März 2026: Apollokino

**Maria Clara Groppler - Mehrjungfrau**  
01. April 2026: Pavillon

**Höhere Gewalt**  
Diverse Termine: Schauspielhaus

**OsterTanzTage 2026**  
Diverse Termine: Staatsoper

**Publikumspreis SPEZIALIST 2026**  
07. April 2026: Theater am Aegi

**Alli Neumann - Zurück auf der Erde**  
09. April 2026: Musikzentrum

**Die Heinz Strunk Show**  
09. April 2026: Pavillon

Vor Ort für Sie da:

In den HAZ & NP Geschäftsstellen

Hannover, Lange Laube 10

Theater am Aegi, Aegidientorplatz 2

Burgdorf, Marktstraße 16



# OSTERN KULINARISCH GENIESSSEN

## EMPFEHLUNGEN FÜR AUSWÄRTS UND ZU HAUSE



# Schnitzeljagd und Eiertausch: Ostereiersuche aufregend anders

Statt Süßes im Wohnzimmer oder Garten zu verstecken, können Eltern die Jagd nach Schokohase und Co. kreativer gestalten – Outdoor-Experten geben spannende Tipps.

Die Tradition der Ostereiersuche hat über Jahrhunderte hinweg nicht an Reiz verloren. Nicht ohne Grund: Schon die kleinsten Kinder lieben es, Verstecktes zu suchen. Und ist der gefundene „Schatz“ dann noch eine süße Leckerei, umso besser. Da das Fest in der Frühlingszeit liegt, drängt sich eine Outdoor-Aktion geradezu auf.

Wenn vorhanden, hat vielleicht der eigene Garten Möglichkeiten zu bieten. Ansonsten gibt es Spielplätze, Parks und Waldwege. Wieso daraus nicht eine richtige Schnitzeljagd machen? Denn auch die kommt bei Kindern nicht aus der Mode, sagt Sebastian Domke, Betreiber der Webseite Schnitzeljagd-Ideen. „Kinder lieben es zu rennen, zu suchen, in Geschichten einzutauchen und am Ende das Rätsel gelöst und einen Schatz gefunden zu haben“, sagt er. „Da können sie richtig Dampf ablassen.“

### Jagd als Hasen-Geschichte

Eltern sollten für die Vorbereitung einer eigenen Schnitzeljagd je nach Detailgrad eine bis drei Stunden einplanen, rät Sebastian Domke und gibt eine neunschrittige Anleitung. Punkt Nummer eins: die Mottosuche. Mit Ostern ist das Thema ja bereits vorgegeben.

Domke bittet seine Schnitzeljagden immer in eine Geschichte ein. Zu Ostern braucht das Küken Pavarotti die Hilfe der Kinder. Denn die Hasen in der Osterhasenwerkstatt haben verschlafen und müssen geweckt werden, damit sie die Eier rechtzeitig verteilen. „Entlang dieser Geschichte müssen dann Aufgaben bewältigt werden“, erklärt Domke.

Eltern, die selbst eine Schnitzeljagd entwickeln, sollten sich vier bis sechs Stationen entlang einer passenden Strecke überlegen, an deren Ende dann der Schatz versteckt ist. Sägespäne oder Holzschnitzwe wie früher sind gar nicht nötig. „Man kann zum Beispiel bunte Flatterbänder an Bäume binden oder den Weg hin

und wieder mit kleinen bunten Eiern markieren“, sagt der Schnitzeljagd-Experte.

### Leckerei oder Puzzle-Teile

An den Stationen selbst kann es als Belohnung für ein gelöstes Rätsel oder eine bewältigte Aufgabe schon eine kleine Leckerei für das Osternest geben. Die Art der Aufgaben richtet sich nach dem Alter. Vier- bis Sechsjährige etwa machen gerne Bewegungsspiele. So kann zum Beispiel das Lied „Stups, der kleine Osterhase“ mit dazu passenden Bewegungen gesungen werden.

Oder ein einfaches Puzzle muss zusammengesetzt werden, dafür wird vorher ein Bild mit Ostermotiv in mehrere Teile zerschnitten. Auch spielerisches Lernen mit Übungen zu Farben oder Zahlen kann eingebaut werden. Auch der klassische Eierlauf, bei dem ein hartgekochtes Ei auf einem Esslöffel gehalten und über einen kleinen Parcours balanciert werden muss, bietet sich an.

Schulkinder dürfen schon etwas mehr herausgefordert werden, etwa mit einem Rätsel. „Das kann sich rund um Ostern drehen, oder man macht vielleicht auch mal ein Quiz zur christlichen Bedeutung des Osterfestes“, schlägt Domke vor. Dazu könnte auch die Geschichte aus einer Kinderbibel vorgelesen werden.

Die Sozial- und Erlebnispädagogin Lara Merz schlägt folgende Variante vor: Als Belohnung gibt es



an jeder Station für ein gelöstes Rätsel oder eine bewältigte Aufgabe das Teilstück einer Schatzkarte. Diese markiert am Ende zusammengesetzt den Ort des versteckten Osterschatzes. Gerade bei größeren Kindern sollte man so etwas aber nicht zu einfach gestalten, rät sie.

„Das letzte Teil liefert den entscheidenden Hinweis“, erklärt Merz. „Aber manchmal ist es zu offensichtlich, wenn von einer Karte nur noch ein Teil fehlt. Dann kann man sich zusammenreimen: Ach, das muss da an der Schaukel sein.“ Bei älteren Kindern daher viel-

leicht lieber einen Text oder ein letztes Rätsel zusammenpuzzeln lassen, dessen Lösung zum Schatz führt.

### Tausch-Tour

Der „Eiertausch“ ist noch mal eine ganz andere Oster-Idee. Das Kind oder eine kleine Gruppe von Kindern – das können Geschwister oder Freunde sein – bekommt ein buntes Osterei. Nun geht es darum, sich mit diesem Ei auf die Reise durch die Nachbarschaft zu machen und es einzutauschen – alles, außer Geld, ist erlaubt. Was man auf diese Weise bekommt, wird beim Nächsten weiter eingetauscht. „In der Regel finden die Leute das so toll, dass sie, gerade wenn mehrere Kinder kommen, auch mehr geben“, weiß die Pädagogin. „Meist hat man am Ende einen großen Schatz mit ganz vielen nützlichen und manchmal auch unnützen Dingen – und meistens mit vielen leckeren Dingen!“ Nebenbei komme man mit vielen Leuten ins Gespräch.

Kinder ab acht, neun Jahren können laut Merz schon allein losziehen, sonst geht besser noch je-

mand von den Eltern mit. „Sowohl die Kinder als auch die Erwachsenen haben ganz viel Spaß dabei“, sagt Merz. „Das Schöne ist: Man gibt selbst etwas und bekommt auch etwas. Und es bietet sich auch für die an, die nicht das große Portemonnaie haben.“

Solch ein Eiertausch lässt sich in einem großen Mietshaus mit mehreren Wohnungen auch indoor veranstalten. Und ist es an Ostern zu verregnet, um vor die Tür zu gehen, lässt sich sogar eine Art Schnitzeljagd im Haus veranstalten, meint Sebastian Domke. Entweder macht man in der Wohnung mehrere Rätselstationen oder die Kinder werden zu Oster-Agenten.

Dafür wird in einem Raum eine Schnur hingehängt und hergespannt, daran sind verschiedene Zettel mit Rätseln oder Aufgaben befestigt. „Die Geschichte ist dann so, dass die Schnüre Laserstrahlen sind, zwischen denen sich die Kinder wie Agenten bewegen müssen, ohne sie zu berühren“, erklärt Domke. Sind alle Rätsel und Aufgaben gelöst, ist der Weg zum Osterschatz frei. dpa-tmn



# Mit Frühlingsblumen zu Ostern dekorieren

Praktische Ideen mit einfachen Materialien, Gestecken und Pflanzen wie Narzissen und Tulpen

Der Korb steht auf der Fensterbank, gefüllt mit frischem Grün und gelben Narzissen. Daneben hängen ausgeblasene Eier an dünnen Bändern von einem Zweig, während in einer Vase zarte Tulpen langsam ihre Köpfe öffnen. Osterfloristik lebt nicht von großen Gesten – sondern von einfachen Materialien, die richtig kombiniert werden.

Zu den zuverlässigsten Frühlingsboten gehören Narzissen und Osterglocken. Die kräftigen Gelbtöne wirken sofort nach Frühling und lassen sich gut in Schalen oder Körben arrangieren. Besonders praktisch sind kleine Zwiebelpflanzen im Topf: Sie werden einfach mit etwas Moos oder Holzwole abgedeckt und wirken sofort wie ein kleines Beet auf der Fensterbank.

Ähnlich unkompliziert sind Tulpen. Sie brauchen kaum Begleitung und funktionieren sowohl als kompakter Strauß als auch einzeln in schmalen Glasvasen. Wer mehrere Farben mischt – etwa Weiß, Rosa und Apricot –, bekommt schnell einen frischen Tischschmuck. Wichtig ist nur: Tulpen

wachsen im Wasser weiter und brauchen deshalb ausreichend Platz nach oben.

Hyazinthen bringen zusätzlich Duft ins Haus. In kleinen Keramikschalen oder Glasgefäßen wirken sie besonders gut. Ein paar Wachteleier oder ein kleines Nest daneben – schon entsteht ein fertiges Osterarrangement.

Einfach und wirkungsvoll sind Frühlingszweige in einer Vase. Beliebte sind vor allem: Weidenkätzchen, Forsythien, Kirsch- oder Apfelzweige und die Zierquitte.

Sie bilden eine natürliche Struktur, an der sich Osterdeko leicht befestigen lässt. Bänder, kleine Anhänger oder bemalte Eier reichen oft völlig aus. Besonders leicht wirken ausgeblasene Eier, die mit dünnem Garn aufgehängt werden.

Blühende Zweige bringen zusätzlich Farbe ins Arrangement. Apfel- oder Kirschblüten wirken fast wie kleine Wolken aus Weiß und Rosa und passen gut zu schlichtem Glas oder hellen Keramikvasen.

Für Tischdekorationen funktionieren flache Schalen oder Körbe

besonders gut. Darin lassen sich unterschiedliche Materialien kombinieren: kleine Topfpflanzen wie Narzissen oder Traubenhyazinthen, Moos oder Holzwole als Unterlage sowie Wachteleier oder gefärbte Eier.

Solche Arrangements lassen sich leicht variieren. Wer es natürlicher mag, arbeitet mit Zweigen, Moos und Eierschalen. Wer etwas mehr Farbe möchte, ergänzt Blüten oder kleine Dekofiguren.

Ein echter Blickfang sind Ranunkeln. Ihre dicht gefüllten Blüten wirken fast wie kleine Rosen und eignen sich gut als Mittelpunkt eines Gestecks. Drei oder vier Stiele in einer niedrigen Vase reichen oft schon aus.

Neben Tischschmuck sind Frühlingskränze eine beliebte Osterdekoration. Grundlage sind meist Zweige von Weide oder Birke. Dazwischen lassen sich kleine Blüten, Eier oder Federn einarbeiten. Ein solcher Kranz wirkt an der Tür genauso wie an der Wand oder als Mittelpunkt auf dem Tisch.

Eine weitere einfache Idee sind hängende Eier mit kleinen Blumen. Dabei werden ausgeblasene Eier

vorsichtig geöffnet und mit einzelnen Blüten bestückt. An dünnen Bändern aufgehängt entstehen leichte, fast schwebende Dekorationen.

Osterfloristik funktioniert am besten, wenn nicht zu viele Elemente gleichzeitig eingesetzt werden. Eine Vase mit blühenden Zweigen, ein kleiner Korb mit Narzissen oder ein Strauß Tulpen auf dem Tisch reichen oft schon aus,

um den Raum frühlingshaft wirken zu lassen.

Gerade rund um die Feiertage spielt der Tisch ohnehin eine zentrale Rolle. Viele Familien treffen sich dort zum Frühstück – oder gehen später gemeinsam ins Restaurant und lassen sich das Osteressen servieren. Zu Hause bleiben dann die Blumen, die den Raum weiterhin nach Frühling aussehen lassen.



Zweige als Basis für die Dekoration: Osterfloristik funktioniert am besten, wenn nicht zu viele Elemente gleichzeitig eingesetzt werden.



Schnitzeljagd und Eiertausch: Mit einigen Variationen kann die Ostereiersuche neu gestaltet werden. Fotos: K. Mikhlin/Westend61, M. Brichta, dpa-tmn

**Restaurant Schisanowski's**  
**SPORTTREFF**  
**Ostersonntag!**  
Ostermenü von 12.00 - 14.30 Uhr  
Telefon 05105 / 6624048  
Heerstraße 15a  
30890 Barsinghausen

**Wir sind Ostern für Sie da!**  
Waldstr. 9 (Niederstedter Pass)  
30890 Barsinghausen / OT Eggestorf  
Tel.: +49 (0)5105 - 80 93 32

**PHILIPPION BARSINGHAUSEN**  
Griechisches Restaurant - Eggestorfer Str. 141, 30890 Barsinghausen  
Tel. 05105 82911

### Zu Ostern erwartet unsere Gäste ein besonderes Angebot:

- Ostereisüßigkeiten für Kinder
- Traditionelle rote griechische Ostereier
- Unsere spezielle Familien-Osterplatte

Zusätzlich erhalten alle Tische für 2 Personen, die mindestens einen Tag im Voraus reservieren, ein Tzatziki gratis als kleines Ostergeschenk.

**UNSER OSTERKORB**  
**Karfreitag**  
Fisch auf den Tisch.  
**Ostersamstag**  
Ab 14 Uhr Familientag:  
Grill, Hüpfburg, Stockbrot, Livemusik  
**Ostersonntag**  
Osterbrunch ab 11 Uhr  
**Ostermontag**  
Osterbrunch ab 11 Uhr  
05105 / 7 73 73 33  
www.waldapotheke.de

TRAUERANZEIGEN

Du bist nicht mehr da, wo du warst, aber Du bist überall, wo wir sind!

## Brigitte Fricke

geb. Demme  
\* 01.06.1967 † 06.03.2026

In Liebe und Dankbarkeit:

Jürgen  
Sabrina, Pascal mit Isabel Lina  
Peter & Beate  
Heike & Michael  
Sonja & Siegbert  
Martina & Jörn  
Nicky & Maik  
sowie alle Angehörigen und Freunde

Die Trauerfeier wird am 17.03.2026 um 14 Uhr in der Rogote-Kirche Wendthagen stattfinden.

Traueranschrift:  
Jürgen Fricke, Kohlenweg 14, 31655 Stadthagen

Von guten Mächten wunderbar geborgen, erwarten wir getrost, was kommen mag. Gott ist bei uns am Abend und am Morgen und ganz gewiss an jedem neuen Tag. (Dietrich Bonhoeffer)

Wir nehmen Abschied von

## Gertraud Pardey

\* 1963 † 2026

Alle, die sie wertschätzten, haben die Möglichkeit, sich am 16. März 2026 um 14 Uhr auf dem Friedhof in Gehrden von ihr zu verabschieden.

Rohde + Rohlfs Bestattungen | Ronnenberger Str. 29 | 30989 Gehrden | Tel. 05108 9299-16

Es ist schwer einen lieben Menschen zu verlieren, aber es tut gut zu erfahren, wie viele ihn gern hatten.

Allen, die ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten, möchten wir sehr herzlich danken.

## Klaus Hanne

† 3.2.2026

Auf Wunsch von Klaus geben wir die Geldspenden gerne weiter an die Jugendfeuerwehr Goltern.

Besonders bedanken möchten wir uns beim Fahrdienst des ASB sowie dem Bestattungsinstitut Friedrich Meinecke für die einfühlsame Begleitung.

Julia Palenzuela  
Petra Hübner  
Robert Hanne  
und Familien

Goltern, im März 2026

STATT KARTEN

## Heinrich Eichenberg

† 16. 2. 2026

Danke für das tröstende Wort, gesprochen oder geschrieben; für einen Händedruck, wenn Worte fehlten; für alle Zeichen der Wertschätzung, Verbundenheit und Freundschaft. Die vielen Beweise der Anteilnahme waren uns ein Trost in den schweren Stunden.

Heiner Eichenberg und Familie

Stemmen, im März 2026

GESCHÄFTLICHE EMPFEHLUNGEN

## Reingedacht. Reingefühlt.

Über Abschied, Leben und Neubeginn.  
Gedanken von Kai Rohlfs

## Über das Beginnen nach dem Ende

Der Jahresbeginn fühlt sich oft an wie ein leeres Blatt. Man schaut zurück – auf das, was war – und spürt zugleich diese leise Sehnsucht nach Neubeginn. Und doch liegt häufig zwischen beidem ein stilles Tal.

Wer einen geliebten Menschen verloren hat, weiß und spürt, dass Anfang und Ende keine klaren Grenzen haben. Man kann nicht einfach so „neu starten“. Es braucht vor allem Zeit, auch Mut und großes Vertrauen, dass das Leben uns wieder tragen wird.

Ich denke oft an Menschen, die ich begleiten durfte – und daran, wie unterschiedlich jeder Weg nach dem Abschied aussieht.

Manche finden Trost im Tun. Andere in der Stille. Und viele irgendwo dazwischen.

Vielleicht geht es gar nicht darum, sofort stark zu sein, sondern darum, sanft weiterzugehen – Schritt für Schritt, mit dem, was geblieben ist. Mit Erinnerungen, die Halt geben. Und mit dem Wissen, dass jeder Tag ein kleines Stück Heilung und Zukunft in sich trägt.

Neubeginn bedeutet nicht, alles hinter sich zu lassen – sondern mit dem Herzen weiterzugehen.

Vielleicht ist genau jetzt der richtige Moment, einen kleinen Anfang zu wagen – einen Spaziergang im Park oder Wald zu machen, vielleicht ein paar Schritte davon barfuß zu machen, wie als Kind, eine Kerze zu entzünden oder einfach einen tiefen Atemzug zu nehmen, der sagt: „Ja, ich lebe“.

Herzlichst Ihr Kai Rohlfs

Rohde + Rohlfs  
BESTATTUNGEN

Begleiten heißt, mitzugehen – Seite an Seite.

Tag & Nacht erreichbar  
Telefon 05108 9299-16

Carlo Bull | Ilka Bitetto | Kai Rohlfs

## Ich will ...

- ... meine Bestattungsform selbst bestimmen.
- ... meine Angehörigen/Erben entlasten.
- ... dass meine individuellen Wünsche erfüllt werden.
- ... keinen Streit hinterher.
- ... dass alles ordentlich – korrekt geregelt ist!

## Deshalb mache ich eine Bestattungsvorsorge!

Ronnenberger Str. 29 • 30989 Gehrden  
rohde-rohlfes-bestattungen.de

STELLENMARKT

**STELLENANGEBOTE**

**HAUSHILFE deutschsprachig, 2x wöchentl. in Gehrden gesucht, auf Minijobbasis. 0172/3806987 ab 11Uhr.**

**STELLENGESUCHE**

**STELLENGESUCHE**

**LKW-Fahrer/in CE, nat. /int., VZ/TZ gesucht - leichte Tätigkeit auch für Rentner/in ☎ (0178) 2183121**

**Gärtner sucht Arbeit** Tel.: 01786532175

WEITERE BERUFSFELDER

Dein Job in Hannover & Region

## lokalboten.de

#1 für Zustelljobs

### Freie Stellen in

- Ronnenberg
- Ricklingen
- Egestorf
- Kirchdorf
- Bredenbeck
- Wennigser Mark
- Steinkrug
- Hohenbostel
- Barsinghausen

Heute eingestellt, morgen zugestellt

Egal ob Vollzeit, Teilzeit oder als Minijob. Wähle aus den besten Zustelljobs deiner Region den aus, der zu dir passt!

jetzt.bewerben@lokalboten.de  
Hotline: 0800 1234 399 (kostenfrei)

## Schülerjob gesucht?

Jetzt Zeitungen austragen und Geld verdienen bei der WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH

Einfach online, telefonisch (0800 1234 399) oder über WhatsApp bewerben und den QR-Code scannen:

## Freie Gebiete:

- Gehrden
- Ronnenberg
- Benthe
- Stemmen
- Großgoltern

MARKTPLATZ

**MARKTPLATZ**

**MÖBEL / HAUSRAT**

## Haushaltsauflösungen

Entrümpelungen  
An- und Verkauf

**Thomas Ertel**  
☎ 0172 5 13 03 44

**Kaufe altes Silberbesteck**, auch versilbert ☎ (0177) 8884144

**Haushaltsauflösung, vieles noch zu verschenken** ☎ 71308437

TV / FOTO / PHONO / ELEKTRONIK

**Sammler sucht gebrauchte** Schallplatten und HiFi-Stereo-Geräte ☎ 0170/3610367

SCHMUCK & UHREN

**Suche Uhren** aller Art ☎ 01605319258!

GARTEN

**Gartenpflege, Heckenschnitt, Baumfällungen** ☎ 0172 1790101

**Gartenpflege aller Art, Baum- und Heckenschnitt.** ☎ (0162) 8982409

**Zaubau, Baumfällung, Pflasterarb., Rollrasen uvm.** ☎ 0157/52461902

KUNST- UND SAMMLERMARKT

**Achtung Großer Ankauf!** Abendgarderobe, Pelze, Leder, Trachten, Kristall, Porzellan, Silber, Zinn, Bernstein, Möbel, Kunst u. Krempel zum fairen Preis ☎ (0152) 15 23 78 11

**Waffen-Sammler mit Erwerbserwerb** tigung sucht: Schreckschuss, Luft & Vorderlader, Deko & Salu, Karabiner, Bajonette usw. ☎ 0176 96 45 42 33

BAUEN & WOHNEN / BAUMARKT

**Fliesenleger + Badsanierung** ☎ 0160/97739654 ☎ 9380501\_002626

HOBBY UND FREIZEIT

**kaufe Luftgewehre und Luftpistolen** auch defekt sowie Wiederladezubehör ☎ 015170130953

DIENSTLEISTUNGEN

**www.ihr-helferchen.de**  
Die faire Haushaltsauflösung & Entrümpelung. Vom Keller bis Dach. Mit fairer Wertver. Wir arbeiten gründlich, besenrein & diskret. ☎ 0511/12271851

**Für Senioren bequemes Renovieren.** Wir gestalten Ihre Wohnung, räumen aus u. ein, hinterlassen ein saub. Heim. Malerbetrieb Gebr. Maikowski GbR, www.seniorenmaler.de (0511)-314441

**www.allesweg24.de**  
Der Fachbetrieb für Entrümpelung und Haushaltsauflösung mit Wertverrechnung. ☎ (0511) 499495

**Erledige sämtliche Gartenarbeiten** inklusive Entsorgung komme unverbindlich vorbei mit Festangebot. S.Winter ☎ 01522/3426304

**Fenster putzen für je 4,- €**  
Angebot gratis! Christian Appel ☎ 05031/91 56 26 od. 0172/666 35 02

**Dachsanieung 10%, Termine frei,** Dachrinnen/Fassaden/Carport/Garagen ,Reparatur, ☎ (0157) 333 707 99

**Hecken/Baumschnitt, Gartenpflege** zum FP -10% Rabatt ☎ 0176 23608987

**Gartenarbeiten und Entsorgung** aller Art. 30% Rabatt ☎ (01 51) 64 34 69 48

**Dach: Kleinflick & Rinne** ☎ 44497279

**Gartenpflege zum FP** 0163/7709224

**Umzüge, Entr., Transp.** 0511/71657401

## Wildbienen?

SCHÜTZEN WIR.

Deutsche Umwelthilfe

50 Jahre Wir setzen Umweltschutz durch

Mach mit. Als Fördermitglied. Für uns alle! www.duh.de/50jahre

Deutsche Umwelthilfe

50 Jahre Wir setzen Umweltschutz durch

Helfen auch Sie mit, als Fördermitglied. Für uns alle! www.duh.de/50jahre

Mein Sterne-Hotel ist hier.  
**Mein Job gleich nebenan.**

Jetzt Job finden unter:  
[www.jobsfuerniedersachsen.de](http://www.jobsfuerniedersachsen.de)

**Jobs für NIEDERSACHSEN**



## Flohmarkt trifft heute Wochenmarkt

**Barsinghausen.** Die Veranstaltungsreihe „Flohmarkt trifft Wochenmarkt“ geht in Barsinghausen in die nächste Runde. Dabei gibt es gleich zwei Neuerungen: einen neuen Standort direkt am Wochenmarkt sowie reduzierte Standgebühren für Teilnehmende. Ab dem heutigen Sonnabend, 14. März, findet das Event wieder regelmäßig statt. Jeden zweiten Sonnabend im Monat können Interessierte von 8 bis 13 Uhr auf dem Europaplatz – angrenzend an den Wochenmarkt – stöbern, einkaufen und das Markttreiben genießen.

Für Verkäuferinnen und Verkäufer wird die Teilnahme attraktiver: Die Standgebühren betragen nun für jeden laufenden Me-

ter 5 Euro. Wer mit dem Auto direkt am Stand teilnehmen möchte, kann dies ebenfalls tun – allerdings ist nur eine begrenzte Anzahl an Fahrzeugen zugelassen. Für Pkw am Stand fallen zusätzlich 5 Euro Gebühr an. Interessierte melden sich per E-Mail an a.wolf@marktgid.de oder unter Telefon (0175) 5885106 an. Der Aufbau beginnt ab 7 Uhr, der Abbau erfolgt bis spätestens 14 Uhr.

Die weiteren Termine für das Jahr 2026 sind der 11. April, 9. Mai, 13. Juni, 11. Juli, 8. August, 12. September, 10. Oktober und 14. November. Weitere Informationen gibt es im Internet unter [barsinghausen.treffpunkt-wochenmarkt.de](http://barsinghausen.treffpunkt-wochenmarkt.de).

## Zeit für den großen Rausputz

**Barsinghausen.** Auch in diesem Jahr setzen sich wieder zahlreiche Bürgerinnen und Bürger dafür ein, Barsinghausen und seine Ortsteile von achtlos weggeworfenem Müll zu befreien. Mit Beginn des Frühlings finden vielerorts Müllsammelaktionen wie der sogenannte „große Rausputz“ statt. Dabei erhalten die Initiativen Unterstützung vom Zweckverband Abfallwirtschaft Region Hannover (Aha), der Sammelbehälter und Werbematerial bereitstellt und anschließend den eingesammelten Abfall abholt.

Wer eine Müllsammelaktion plant, kann diese im Internet unter [www.aha-region.de](http://www.aha-region.de) an-

melden. Darüber hinaus bittet die Stadt Barsinghausen darum, die Termine der Verwaltung mitzuteilen, damit sie veröffentlicht werden können. Diese Aktionen sind laut Stadtverwaltung bislang geplant. Alle starten um 10 Uhr. Sonnabend, 14. März, Eckerde: Treffpunkt am Feuerwehrhaus Eckerde, Barsinghäuser Straße 2; Landringhausen: Treffpunkt am Feuerwehrhaus Landringhausen, Beekestraße 7; Bantorf: Treffpunkt Alte Schule, Luttringhäuser Straße 11; Wichtringhausen: Treffpunkt am Gerätehaus, Sonnabend, 21. März, Kirchdorf: Treffpunkt Menzenweg 8; Ostermunzel: Treffpunkt am Dorfgemeinschaftshaus.



**Erfolgreich:** Schulleiterin Silvia Bethe und Fachobfrau Jessica Goldstein gratulieren Ole, Tim und Laurenz zur erfolgreichen Teilnahme an der Mathe-Olympiade. FOTO: S. SELL

## HAG-Schüler erfolgreich bei Mathe-Olympiade in Göttingen

Siebtklässler Ole Wille bringt Bronze-Medaille mit nach Hause

### Göttingen/Barsinghausen.

Zwei intensive Tage standen für Laurenz Brditschke und Ole Wille aus dem siebten und Tim Wert aus dem zehnten Jahrgang des Hannah-Arendt-Gymnasiums (HAG) auf dem Programm. Nachdem sie in der ersten und zweiten Runde auf Schulebene erfolgreich gerechnet hatten, durften sie das HAG beim Landesentscheid der Mathe-Olympiade an der Universität Göttingen vertreten. Dabei sicherte sich Ole die Bronze-Medaille für seine Altersstufe.

„Dieses Mal habe ich mich noch besser vorbereitet“, sagte Ole, der wie Laurenz bereits im vergangenen Jahr in Jahrgang sechs teilgenommen hatte. „Es

ist schon ein beachtlicher Erfolg, die zweite Runde zu erreichen, erst recht die dritte“, betonte Schulleiterin Bethe. Man brauche natürlich die Lust zu knabbeln, und man müsse sich auch zuvertrauen, das Problem zu verstehen, dranzubleiben und nicht lockerzulassen.

Mit Tim konnte das HAG erstmals einen Schüler aus der Oberstufe in die Landesauswahl entsenden. Er belegt im Abitur den Mathe-Leistungskurs und strebt ein Studium im Bereich Mathematik und Informatik an. Bereits jetzt belegt er im Rahmen eines Juniorstudiums Informatik-Kurse an der Leibniz-Universität Hannover. Auch Laurenz und Ole lockt die Mathematik. „Irgend-

was mit Mathe wäre später schon nett“, sagt Laurenz. Ole interessiert besonders die Kombination aus Mathe und Musik.

In der Schule fehle ihnen eine Mathe-AG, um auch über den Unterricht hinaus an mathematischen Problemen zu tüfteln. Bethe, selbst Mathematiklehrerin, unterstützt diesen Wunsch, offen sei allerdings die Frage, wer eine entsprechende Arbeitsgemeinschaft anbieten könne. „Och“, meinte Tim, „wenn das zeitlich passt, könnte ich mir das für die Zukunft schon vorstellen, so eine AG zu leiten.“ Vielleicht entsende das HAG künftig noch mehr Nachwuchsmathematikerinnen und -mathematiker zur Mathe-Olympiade nach Göttingen.

## Energieberatung für Hausbesitzende

**Barsinghausen.** Die Stadt Barsinghausen unterstützt Hausbesitzende auf dem Weg zu einer klimafreundlichen Wärmeversorgung. Im Rahmen der aktuell fast abgeschlossenen kommunalen Wärmeplanung startet die Stadt eine besondere Aktion: Für die ersten 30 Anmeldungen übernimmt die Stadt den Eigenanteil für eine professionelle Vor-Ort-Energieberatung.

Die Ergebnisse der kommunalen Wärmeplanung zeigen, dass rund 62 Prozent des gesamten Wärmebedarfs in Barsinghausen auf private Wohngebäude entfallen. Gleichzeitig sind viele Heizungsanlagen im Stadtgebiet bereits in die Jahre gekommen: 37 Prozent der Heizungen sind 20 Jahre oder älter. Vor diesem Hintergrund möchte die Stadt Bürgerinnen und Bürger gezielt dabei unterstützen, ihre Gebäude energetisch zu modernisieren und langfristig klimafreundlich zu halten.

„Die Wärmewende gelingt nur gemeinsam mit den Menschen vor Ort. Mit dieser Aktion möchten wir Hausbesitzenden eine

niedrigschwellige Möglichkeit bieten, sich individuell beraten zu lassen und konkrete Schritte für ihr Gebäude zu planen“, erklärt die Klimaschutzmanagerin der Stadt, Janina Binner.

Die Energieberatung wird in Kooperation mit der Energieberatung der Verbraucherzentrale Niedersachsen sowie der Klimaschutzagentur Region Hannover durchgeführt. Dabei kommen qualifizierte Energieberaterinnen und -berater direkt zu den Hausbesitzenden nach Hause und analysieren unter anderem Gebäudezustand, Heiztechnik und mögliche Sanierungsmaßnahmen.

Der Gesamtwert der Beratung liegt bei rund 300 Euro. Dank einer Förderung beträgt der Eigenanteil normalerweise 40 Euro. Diesen übernimmt nun die Stadt Barsinghausen für die ersten 30 Anmeldungen vollständig, sodass die Beratung für diese Teilnehmenden kostenfrei ist. Interessierte Hausbesitzende in Barsinghausen können sich ab sofort unter [klimaschutz-hannover.de](http://klimaschutz-hannover.de) für die Beratung anmelden.

## Baustelle in Holtensen wird eingerichtet

**Holtensen.** Die Gemeindeverwaltung teilt mit, dass in der Woche ab 16. März die Einrichtung der Baustelle des Vollausbau der Bergstraße im Ortsteil Holtensen beginnt. „Die Arbeiten finden abschnittsweise von der Linderter Straße bis zum Vörier-Berg-Weg statt. Der erste Abschnitt liegt zwischen dem Ernst-Staats-Weg und dem Vörier-Berg-Weg“, teilt die Verwaltung mit.

Im Laufe der Bauarbeiten sei es notwendig, die Bergstraße teilweise oder ganz zu sperren. Für Radfahrer und Fußgänger sei es möglich, die Baustelle zu passieren. Eine innerörtliche Umleitung wird nicht gesondert ausgeschildert. Die Befahrbarkeit der Grundstücke für direkte Anlieger wird nach Möglichkeit gewährleistet, berichtet die Gemeinde. „Eine fußläufige Erreichbarkeit bleibt jederzeit gewährleistet.“

# WIR RÄUMEN AUF! IHR RÄUMT AB!

\*Nur auf ausgewählte Böden bis zum 24.03.2026, online und in den Filialen. Gilt nicht für Sonderbestellungen und ist nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Eine Rabattierung bereits getätigter Aufträge ist nicht möglich. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen bei sofortiger Mitnahme. Dieses Angebot gilt nicht für Zubehör. Nur solange der Vorrat reicht.

**ÜBER 50%\***  
**30% 20%**

**Dämmung & Fußleisten**  
**kostenlos**

Laminat Vinyl Parkett

**Bardolino Eiche (H1055)**

Unser Verkaufspreis, €/m<sup>2</sup> **17,99**  
PE-Dämmung, 2 mm, unser Preis €/m<sup>2</sup> **0,99**  
Fußleiste passend, unser Preis €/lfm. **3,75**  
Alles zusammen: **22,73**  
Unser Preis €/m<sup>2</sup> ~~17,99~~

**Laminat (H1056)**  
Dekor Bardolino Eiche Grau  
• 8 mm Stärke | NK 31 | AC3  
• Ideal für alle Wohnbereiche  
• Natürlicher Eichenlook für klassische Eleganz  
• Schnelle und einfache Verlegung  
• Blauer Engel / Made in Germany

**Sie zahlen nur €/m<sup>2</sup> 9,99**

**Cilo Salt (5855)**

Unser Verkaufspreis, €/m<sup>2</sup> **24,99**  
Fußleiste passend, unser Preis €/lfm. **5,41**  
Alles zusammen: **30,40**  
Unser Preis €/m<sup>2</sup> ~~24,99~~

**bodomoKlick-VINYL (5856)**  
Dekor Cilo Roof  
• 4,5 mm Stärke | Nuttschicht: 0,3 mm | NK 31  
• Integrierte Dämmung  
• Echter Fliesenlook mit matter Oberfläche  
• Strapazierfähig und robust  
• 100 % Wasserfest und pflegeleicht

**Sie zahlen nur €/m<sup>2</sup> 17,99**

**Laminat** **anstatt 21,99**  
**Cortina Eiche (H2716)**  
• 8 mm Stärke | NK 32 | AC4  
• Hält starker Nutzung problemlos stand  
• Natürlicher Look, der beeindruckt  
• Schnelle und einfache Verlegung  
• Blauer Engel / Made in Germany

**jetzt nur €/m<sup>2</sup> 9,99** **inklusive PE-Dämmung und Fußleisten**

**bodomoLAMINAT** **anstatt 13,99**  
**Cardiff Eiche (8035)**  
**Cardiff Eiche natur (8036)**  
• 8 mm Stärke | NK 32 | AC4  
• Hält Belastungen mühelos stand  
• Natürlicher Look im Landhausstil  
• Schnelle u. einfache Verlegung  
• Blauer Engel  
• Made in Germany

**jetzt nur €/m<sup>2</sup> 9,99** **inklusive PE-Dämmung und Fußleisten**

**bodomoLAMINAT** **anstatt 12,99**  
**Pune Oak vintage (7508)**  
**Luna Oak creme (7509)**  
• 7 mm Stärke | NK 31 | AC3  
• Hält starker Nutzung stand  
• Zeitlose Optik für den Vintage-Style  
• Blauer Engel / Made in Germany  
• Schnelle u. einfache Verlegung

**jetzt nur €/m<sup>2</sup> 9,99** **inklusive PE-Dämmung und Fußleisten**

**Laminat DEPOT**

Öffnungszeiten: Mo-Fr 10 - 19 Uhr · Sa 9 - 18 Uhr

**16.3. NEUERÖFFNUNG in HAMELN**  
**direkt am Multi-Markt bei Möbel Heinrich**

**Laminat DEPOT**

**Hannover am A2 Center · Varrelheide 204**

**TEST BILD TOP SERVICE-QUALITÄT**  
AUSGABE 3/2021  
Konsumentenbefragung  
★★★★★ 2021/22

**LaminatDEPOT**  
IN DER KATEGORIE LIFESTYLE & SHOPPING

**SONNTAG IST SCHAUTAG!**  
Jeden Sonntag 12.00 Uhr – 16.00 Uhr ohne Verkauf und Beratung

**laminatdepot.de**

Jetzt 22x - auch in: Aachen, Bielefeld, Bietigheim, Bochum, Dortmund, Duisburg, Erkrath, Essen, Gelsenkirchen, Hamburg, Hamm, Iserlohn, Lipstadt, Mönchengladbach, Mülheim/Ruhr, Paderborn, Porta Westfalica, Solingen, Velbert, Wersen und Wuppertal